TURNEN - HANDBALL
LEICHTATHLETIK - BASKETBALL - VOLLEYBALL
GESUNDHEITS- und FREIZEITSPORT

Turnverein 1893 Baiersbronn e.V.

TURNVEREIN 1893 BAIERSBRONN

1/14

TV-Report

mit Kursplan
(2. Halbjahr 2014)

26. Jahrgang
Ausgabe Nr. 51
Juli 2014

Das Führungsteam des TV Baiersbronn für die nächsten zwei Jahre (von links: Schriftführer Dirk Frietsch, zweiter Vorsitzender Rolf Günther, die neue Schatzmeisterin Sabine Finkbeiner, dritter Vorsitzender Gotthilf Klumpp und der erste Vorsitzende Bernd Liepelt).

"TV-Treff" und Geschäftszimmer des TV Baiersbronn:
Nogent le Rotrou - Straße 10 (Murgtalhalle), 72270 Baiersbronn
S-Bahn-Haltestelle "Baiersbronn-Schule"
Telefon 0 74 42 / 12 24 89 - Telefax 0 74 42 / 12 22 14
e-mail: tvbaiersbronn@gmx.de internet: www.tv-baiersbronn.de
Anschrift: Turnverein 1893 Baiersbronn e.V., Postfach 1351, 72258 Baiersbronn

Freiwilligendienste im Sport
Anerkannte Einsatzstelle

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Als Mitglied Ihrer Genossenschaftsbank verändern Sie nicht gleich die Welt. Da Sie aber als Mitglied auch Teilhaber sind, bestimmen Sie den Kurs Ihrer Bank – und somit Ihrer Region – mit, und beteiligen sich am Erfolg Ihrer Bank. Zukünftige Mitglieder sprechen einfach persönlich mit ihrem Berater ganz in der Nähe. Rufen Sie uns an oder gehen Sie online: www.volksbankbm.de

Volksbank Baiersbronn Murgtal

Inhalt

Bericht Vorsitzender, Schatzmeister	3 - 14
Sportlerehrungen	15 - 18
Ausschussliste	16
Turnen	19 - 31
Übungsleiter gesucht	27
Baumaßnahmen Murgtalhalle	27
Jedermannturnen	32 - 33
Redaktionsschluss	33
Handball	34 - 42
Leichtathletik	43 - 48
Volleyball	49 - 55
Beachvolleyball	56
Basketball	57 - 58
Blaue Garde	59 - 60
Mountainbikegruppe	61 - 62
Freiw. Soziales Jahr	63 - 64
Jugendförderpreis	65
Impressum	66
Familiennachrichten	67 - 68
Wussten Sie schon, dass...	69
Wir danken	69
Terminkalender	70
Beitragsordnung	71
Beitrittserklärung	72
Adress- und Kontoänderung	73
Übungszeiten	74 - 76
Hallenbelegung Murgtalhalle	77

Bericht des 1. Vorsitzenden bei der Mitgliederversammlung am 11.04.14

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Vereinsfreunde,

seit der letzten Mitgliederversammlung am 22.03.13 ist wieder ein arbeitsreiches Jahr vergangen. Ich möchte hier nun kurz auf einige Ereignisse eingehen, über das Geschehen in den einzelnen Abteilungen werden Ihnen in den nachfolgenden Berichten die Abteilungsleiter berichten.

Am 08. Juni 2013 fand der 5. Sponsorenlauf zur Finanzierung der neuen Standard-Turnhalle statt. Die Beteiligung war geringer als im vorletzten Jahr. Dies ist sicherlich der Tatsache geschuldet, dass mit dem geplanten Neubau in diesem Jahr wegen der noch nicht bereitstehenden Zuschüsse noch nicht begonnen werden konnte. Es wurde deshalb im Ausschuss beschlossen, dass der Sponsorenlauf im Jahr 2014 ausgesetzt wird. Sobald ein Projektstart in Sicht ist, werden wir wieder an die Sache herangehen.

Am 13. und 14.07.13 waren viele von Ihnen beim 31. Flecka-Fescht. Bei gutem Wetter konnten wir eine große Anzahl an Gästen begrüßen. Ich bedanke mich bei allen Helferinnen und Helfern, insbesondere unserem Guido Schaber. Ich denke, wir können für das letztjährige Flecka-Fescht ein gutes Resümee ziehen.

Unser FSJ´ler Florian Müller hat sich als eine echte Bereicherung des Vereinslebens erwiesen. Er ist im Trainingsbetrieb, in der Verwaltung sowie an den Schulen tätig. Für den Turnverein ist er eine Entlastung für den Vorstand, da er Verwaltungstätigkeiten übernimmt und für die Übungsleiter, da er sie bei ihrer Arbeit unterstützt.

Wir haben uns deshalb für das Jahr 2014/2015 auf die Suche nach einem neuen FSJ´ler als Nachfolger von Florian Müller gemacht. Die Suche gestaltete sich zuerst etwas schwierig. Nachdem aber im Schwarzwälder Boten ein entsprechender Zeitungsbericht erschien, kam Bewegung in die Sache. Es haben sich zwei Kandidaten beworben, mit welchen wir Gespräche geführt haben. Zum Schluss fiel die Wahl auf Leon Groß aus Klosterreichenbach, welcher ab dem 15.08.14 der Nachfolger von Florian Müller sein wird.

Ich möchte meinen heutigen Bericht dazu nutzen, einmal wieder an unser im Jahr 2008 eingeführtes Werteleitbild zu erinnern.

Unsere Werte sind im Einzelnen:

- Teamgeist
- Fairness
- Verlässlichkeit
- Leistungsbereitschaft
- Toleranz
- Kommunikationsfähigkeit

Ich möchte nun noch kurz auf die Werte und ihre Bedeutung eingehen.

Teamgeist

„Bei uns steht das WIR vor dem Ich – wir sind eine Gemeinschaft."

Was ist der Teamgeist. Das Wir steht im Vordergrund und nicht das Ich.

Fairness

„WIR sind aufrichtig, ehrlich und gerecht den anderen gegenüber."

Fairness bedeutet anständiges Verhalten sowie eine gerechte und ehrliche Haltung gegenüber anderen Menschen. In Spiel und Sport bedeutet es, sich an die Spielregeln zu halten und ein anständiges, gerechtes Spiel zu führen.

Verlässlichkeit

„Vertrauen und Zuverlässigkeit sind Basis unseres Handelns."

Verlässlichkeit bedeutet Zuverlässigkeit, „Sich auf jemanden verlassen können".

Leistungsbereitschaft

„Wir setzen uns ein – mit Willen zum Erfolg."

Leistungsbereitschaft bedeutet Motivation.

Toleranz

„Jeder ist und bleibt willkommen, der bereit ist, unsere Werte mit zu tragen."

Das Wort Toleranz kommt aus dem Lateinischen und bedeutet so viel wie erdulden oder erleiden. Praktischerweise heißt es, dass man Einstellungen andere akzeptiert, auch wenn es wider der eigenen Meinung ist.

Kommunikationsfähigkeit

„Informationsfluss und Meinungsaustausch sind uns wichtig."

Kommunikationsfähigkeit heißt, sich auf den Gesprächspartner einzulassen, seinen Standpunkt und seine Deutung der eigenen Kommunikation zu erkennen und dafür zu sorgen, dass man tatsächlich verstanden wird.

Ich bitte Euch alle, diese Werte im Alltag und im Sportbetrieb zu leben. Seid Vorbild für die Anderen.

Der Turnverein durfte letztes Jahr eine weitere Auszeichnung entgegen nehmen. Bei der Sportlerehrung des Sportkreises Freudenstadt errang der Turnverein Baiersbronn bei der Verleihung des Förderpreises für besonders gute Jugendarbeit den dritten Platz und eine Prämie in Höhe von 500 Euro. Hier gilt mein Dank Rolf Günther, der die Bewerbungsunterlagen zusammengestellt hat.

Soweit zu den Ereignissen im vergangenen Vereinsjahr.

Bei meinen Danksagungen geht mein Dank zuerst an alle Helfer beim Papiersammeln. Das Papiersammeln ist eine wichtige Einnahmequelle des Turnvereins. Federführend sind hier seit Jahrzehnten die Jedermänner, allen voran Otto „Mesche" Braun, Willy Seeger und Georg Trück. Vielen Dank an alle Helfer beim Papiersammeln.

Mein Dank gilt weiterhin denen, die sich um die Unterhaltung des TV-Treff kümmern. Stellvertretend seien hier Inge Gaiser, unser Vereinsschreiner Ewald Merkel sowie unser Vereinselektriker Bernhard Würth genannt. Vielen Dank Euch drei.

Wie die Nutzer des TV-Treffs bemerkt haben dürften, gibt es hier eine neue Musikanlage. Die Bisherige hatte den Geist aufgegeben. Die neue Musikanlage ist leistungsfähiger, das sieht man alleine an der Größe der Lautsprecher. Für diese Neuinstallation gilt mein Dank unserem Chef des Bewirtungsausschusses Guido Schaber.

Ich kann meinen Bericht natürlich nicht been-den, ohne allen denen Dank zu sagen, die egal an welcher Stelle sie wirken, zum Wohle des Vereins ihren ganz persönlichen Einsatz bringen. Ohne die vielen Helfer, egal ob Trainer, Übungsleiter oder Betreuer kann ein Verein wie der Turnverein nicht existieren. Alleine beim Flecka-Fescht brauchen wir über 100 Personen, egal in welcher Funktion. Euch allen gilt mein Dank. Bedanken möchte ich mich auch bei den Eltern, die ihre Kinder z. B. durch Fahrdienste oder ähnliches unterstützen sowie meinen vier Vorstandskollegen. Das letzte Jahr hat viel Spaß mit Euch gemacht.
Den Abteilungsleitern danke ich für die prima Zusammenarbeit und besonders dafür, dass sie wirkliche Leiter sind und nicht nur auf dem Papier standen. Dies gilt auch für den ganzen Ausschuss einschließlich der Kassenprüfer.
Sollte jemand von Ihnen ein Anliegen haben, bitte wenden Sie sich an mich oder ein anderes Vorstandsmitglied.

Ihr und Euer Bernd Liepelt

Fritz Gaiser übergibt sein Amt beim Turnverein Baiersbronn

Eine Ära geht beim Turnverein Baiersbronn zu Ende: Nach 22 Jahren als Schatzmeister gab Fritz Gaiser den verantwortungsvollen Posten in der Vorstandschaft des TVB im Rahmen der diesjährigen Generalversammlung ab. Mehr als zwei Jahrzehnte führte Gaiser die Geschicke im finanziellen Bereich und setzte in dieser wohl aktivsten Zeit der Vereinsgeschichte viele Projekte um, wie etwa die aufwändigen Feierlichkeiten zum 100jährigen Jubiläum sowie den Bau des Beachvolleyballfeldes und vor allem des vereinseigenen „TV-Treff“ bei der Murgtalhalle.
„Nun ist es einfach an der Zeit, dass Jüngere nachrücken und neue Ideen einbringen und umsetzen“, so der scheidende Schatzmeister, der im Anschluss gemeinsam mit seiner Frau Inge unter dem lang anhaltenden Beifall der anwesenden Vereinsmitglieder von den TVB-Vorständen Bernd Liepelt und Rolf Günther gebührend verabschiedet wurde. Mit Sabine Finkbeiner steht die Nachfolgerin bereits in den Startlöchern.
Auf ein bewegtes Vereinsjahr blickte der erste Vorsitzende Bernd Liepelt in seiner Ansprache zurück. Die erstmals angebotene FSJ-Stelle sei ein Erfolgsmodell für den Verein. Florian Müller, der die neu geschaffene Stelle seit Juli letzten Jahres bekleidet, habe tolle Arbeit für den Verein geleistet. Daher sei man auch sehr froh, dass auch hier die Nachfolge bereits geregelt und ein nahtloser Übergang im Sommer gewährleistet sei.
An verschiedenen praktischen Beispielen aus dem Vereinsleben rief Liepelt den etwa 60 Anwesenden die im TVB-Leitbild vereinbarten Werte noch einmal in Erinnerung: Teamgeist, Fairness, Verlässlichkeit, Leistungsbereitschaft, Toleranz und Kommunikationsfähigkeit seien zwar hoher Anspruch, würden aber in vielfältigen Bereichen der Abteilungen umgesetzt.
Aus diesen berichteten anschließend die verschiedenen Abteilungsleiter. Bei den Ausführungen der Sparten Basketball (Jürgen Weber), Handball (Oliver Balle), Gymnastikfrauen (Ruth Werner), Jedermannturnen (Helmut Reinhardt), Leichtathletik (Oliver Peitsch), Turnen (Sonja Weinläder) und Volleyball (Klaus Gaiser) bot sich ein breit gefächerter Rückblick über sportliche Höhepunkte, Erfolge im Nachwuchsbereich aber auch gesellige Aktivitäten.
Dass der Verein nach wie vor auf einem gesunden finanziellen Fundament steht, wusste Schatzmeister Fritz Gaiser in seinem letzten Bericht zu berichten. Auch die Selbstbeteiligung

des TVB am geplanten Hallenanbau an die Murgtalhalle stehe und könne wie geplant eingebracht werden.
Dementsprechend erfolgten die Entlastungen allesamt einstimmig, die Wahlen bestätigten neben der neu ins Amt der Schatzmeisterin gewählten Sabine Finkbeiner die bisherige Vereinsführung mit dem Ersten Vorsitzenden Bernd Liepelt, Rolf Günther (2.Vorsitzender), Gotthilf Klumpp (3.Vorsitzender) und Dirk Frietsch als Schriftführer. Neben allen Abteilungsleitern wurden auch die erweiterten Ausschussmitglieder Manfred Vetter, Moni Sillmann, Heinz Rothfuß und Stephanie Barth in ihren Ämtern bestätigt.
Abschließend erfolgten die Ehrungen zahlreicher Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein. Die bronzene Ehrennadel (15 Jahre Mitgliedschaft) erhielten Angelika Beil, Annemarie Boschert, Sabine Finkbeiner, Thomas Holz, Markus Koenig, Inge Kuch, Silke Lutz, Markus Mürb, Karin Rinke, Regina Rothfuss und Gerlinde Volz. Das silberne Abzeichen für 20 Jahre Mitgliedschaft ging an Monika Bauer, Frank Klumpp und Mona Merklin.
30 Jahre Mitglied und deshalb mit der goldenen Vereinsnadel ausgezeichnet wurden Stefan Frey, Andreas Klumpp, Bernd Liepelt und Werner Walch. Für 20 Jahre Amtstätigkeit im TVB erhielt Stefanie Barth das Abzeichen in Gold.

Oliver Balle

Neben zahlreichen weiteren Mitgliedern wurden Silke Lutz, Monika Bauer (unten 2. und 3. von links) sowie Markus Koenig (rechts) ausgezeichnet. Sie erhielten Urkunde und Anstecknadeln aus den Händen der TVB-Vorstände Rolf Günther, Bernd Liepelt, Fritz Gaiser, Dirk Frietsch und Gotthilf Klumpp (von links).

Mit Präsenten und großem Beifall verabschiedet wurde TVB-Schatzmeister Fritz Gaiser (2. von re. mit Ehefrau Inge) von den Vors. Bernd Liepelt (li.) und Rolf Günther. Fritz war nach seiner aktiven Handballerzeit 22 Jahre Schatzmeister.

Steckbrief:

Name:	**Sabine Finkbeiner**
geboren:	15.10.1964 in FDS
Wohnort:	Baiersbronn
Beruf:	Verw.angestellte Diakoniestation B'bronn
Tätigkeit beim TVB:	Schatzmeisterin seit April 2014 („die Frau fürs Geld"). „Schon seit ich denken kann mit dem TVB verbunden - geturnt, Handball gespielt, mit den Kids geturnt, Nordic Walking und Montag-Freizeitgruppe."

Sport Vereine. Für alle ein Gewinn.

Neues aus dem Finanzbereich

Finanzminister Schäuble hat diese Woche mit stolzgeschwellter Brust mitgeteilt, dass der Haushalt ausgeglichen und Deutschland keine neuen Schulden für Investitionen aufnehmen muss. Dies können wir auch behaupten. Wie auch in den vergangenen Jahren haben wir sparsam wie die Schwaben gewirtschaftet und es sieht so aus, dass auch wir für die Investition in die neue Sporthalle keine Schulden aufnehmen müssen. Wir haben deshalb in den letzten Jahren unser Investitionsvolumen weitgehend zurück gefahren, um unserem ambitioniertem Ziel – bis zur Feststellung der Halle 100.000,-- Euro auf die Seite zu bekommen – ein großes Stück näher zu kommen. Deshalb haben wir unsere Rücklagen im Jahr 2013 auf 80.000,-- Euro erhöht. Dies konnte nur durch die tatkräftige Mithilfe vieler Vereinsmitglieder und sparsamer Haushaltsführung möglich gemacht werden. Aber nicht nur die Zahlen der Rücklagen, sondern auch die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben sind erfreulich. Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2013 sind beinahe ausgeglichen. Größere Investitionen wurden nicht getätigt, erste Priorität ist die Rücklage für die neu zu errichtende Sporthalle. Deswegen wurde auch im Jahr 2013 ein Sponsorenlauf durchgeführt, der den laufenden Sportbetrieb um 1.800,— Euro entlastete. Da der Hallenneubau noch etwas auf sich warten lässt, haben wir die Sponsorenläufe ab 2014 auf Eis gelegt, bis sich in dieser Sache wieder etwas bewegt. Die fehlenden Beträge können durch geringere Einstellungen in die Rücklagen sowie Spendenaktionen abgedeckt werden.

Die Mannschaft um Willi Seeger hat durch die Papiersammlung wieder beinahe 1.000,-- Euro eingenommen. Beim Fleckafest unter der Leitung von Guido Schaber erwirtschafteten wir positive Zahlen und durch die unermüdliche Arbeit von Rolf Günther konnten wir wieder einen Jugendpreis entgegen nehmen. Ohne die Überschüsse aus der TV-Sportwerbung und aus dem Kursprogramm sind unsere Vereinsfinanzen nicht mehr vorstellbar. Der überwiegende Teil unsere Ausgaben wird für die Übungsleiter verwendet. Diese haben durch ihre Vorbildfunktion große Bedeutung für die Sportler, sie vermitteln die Werte unseres Vereines und des Sports überhaupt. Auf Grund dieser Aufgaben und der Bedeutung haben wir die Aufwandsentschädigungen ab dem Jahr 2014 neu geregelt und den neuen Gegebenheiten angepasst.

Zum 31.12.2013 hat der TVB 969 Mitglieder. Erstmals sind wir wieder unter die 1.000er – Marke gefallen. Dieser Trend muss unbedingt gestoppt werden. Nach wie vor herrscht eine starke Fluktuation von über 100 Mitgliedern pro Jahr. Ein Ausbau des Breitensports und der abteilungsübergreifenden Sportschule für Jugendliche, neben der Zentralisierung des Leitungssports durch Kooperationen nebst Vernetzung mit anderen Abteilungen, Gruppierungen und Vereinen, bietet uns die Möglichkeit die wichtige gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und neue Mitglieder zu generieren. Viele Sportvereine tragen bereits dem Natursporttrend – und damit dem damit einhergehenden Bedürfnis neuer Zielgruppen nach veränderten Angebotsformen – inzwischen Rechnung. Dies wurde auch in der Mitgliederbefragung deutlich. Viele Veränderungen und Aufgaben sind in Zukunft zu bewältigen, auf jeden Fall sind wir im finanziellen Bereich gut darauf vorbereitet.

Jede Zeit hat seine Berechtigung. Da dies mein letzter Bericht für den TVB ist, möchte ich mich bei allen die mich begleitet und mir geholfen haben, insbesondere bei meiner lieben Frau, die die meiste Arbeit getan hat, bedanken und mich gleichzeitig bei denen entschuldigen,

die ich enttäuscht habe. Es waren schöne und interessante Zeiten der Veränderung, des Aufbaus und der Investitionen, wahrscheinlich die aktivste Zeit des TVB. Ich denke da an die Veränderung im Beitragswesen, Aufbau der EDV, Einführung des Kursprogramms und der TV-Sportwerbung, Errichtung von Spielgemeinschaften und den Investitionen in Boule- und Beachvolleyballplatz und nicht zuletzt an den TV-Treff mit unzähligen Sitzungen und Arbeitsstunden. Es war eine schöne Zeit und ich möchte sie nicht mehr missen. Ich wünsche dem Verein und meiner Nachfolgerin alles Gute und immer das „Näschen“ für die richtigen Entscheidungen.

Friedrich A. Gaiser

Wenn ihr an mich denkt seid nicht traurig,
erzählt lieber von mir und traut euch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Es war uns ein Trost zu erfahren, wieviel Freundschaft, Verbundenheit
und Wertschätzung unserer lieben

Erika Vollmer

* 07. 01. 1962 † 01. 04. 2014

entgegengebracht wurde, dafür danken wir von Herzen.

Erich und Hilde Vollmer
Fritz, Bärbel und Matthias mit Familien

Baiersbronn, im April 2014

Der Turnverein 1893 Baiersbronn e. V. trauert um seine Turnkameradin

Erika Vollmer

Mit ihr verliert der Turnverein - leider viel zu früh - eine herzensgute Persönlichkeit, die sich insbesondere als jahrzehntelange aktive Turnerin und 18 Jahre als engagierte Übungsleiterin im Kinderturnen sowie anschließend 12 Jahre als tatkräftige Schriftführerin im Vereinsvorstand um den Turnsport und den Turnverein außerordentlich verdient gemacht hat.

Sie war für uns immer eine aufgeschlossene, hilfsbereite, liebenswerte und geschätzte Kameradin.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Familientradition seit über 100 Jahren

Schöffel · Jack Wolfskin · LOWA · adidas · odlo · MEINDL Shoes For Actives · CANYON · SALOMON

SPORT 2000

Mo-Fr 9-19 Uhr
Sa 9-18 Uhr

Sport Faisst
72270 Baiersbronn - Mitteltal
Tel. 07442-50416 www.sport-faisst.de

TV Baiersbronn online:

TURNVEREIN 1893
BAIERSBRONN

Trainingszeiten,
Ansprechpartner,
Veranstaltungen,
Kurse, ...

www.tv-baiersbronn.de

QR – Code für das Smartphone

Gefällt mir

Matthias Gaiser

Sonnenschutzanlagen
Rollladentechnik
Fenster
Insektenschutz

Markisen
Rolladen
Jalousien

Freudenstädter Str. 7
72270 BAIERSBRONN
Telefon 0 74 42 / 12 26 33
Telefax 0 74 42 / 77 52
gaiser-fenster@t-online.de

Sonne. Licht. WAREMA. www.sonnenschutz-gaiser.de

Beim Helferfest im TV-Treff informierte unser Wertebeauftragter Manfred Koenig die zahlreichen Teilnehmer über den Versicherungsschutz der Vereinsmitglieder, der Übungsleiter, usw. und stand für Fragen zur Verfügung.

Bei einem Erste-Hilfe-Kurs mit dem DRK Baiersbronn haben 16 Mitglieder teilgenommen.

DER GESCHENK-TIPP MIT ERHOLUNGSGARANTIE

Smartbox
Die smarte Art zu schenken.

Neu!

Das ideale Geschenk zu besonderen Anlässen.

Städte-Trip, kurze Auszeit, Abenteuer, Wellness für die Seele oder einfach mal ein Sektfrühstück für 1 oder 2 Personen

schon ab 29,90 €

DER Deutsches Reisebüro
Stuttgarter Straße 4
72250 Freudenstadt
t: +49 7441 – 84049 · freudenstadt1@der.com
www.der.com/freudenstadt1

WÜNSCHE WERDEN REISE

DER

Smartbox Experience Ltd., Fourth Floor, Block E/F, Georges Quay House, Townsend Street, Dublin 2, Ireland

Erfolgreiche Sportlerinnen ausgezeichnet

Rolf Günther, der zweite Vorsitzende des TV Baiersbronn, hatte im Rahmen der diesjährigen Verleihung der Deutschen Sportabzeichen eine überaus angenehme Aufgabe übernommen. Insgesamt sieben Vereinsmitglieder wurden von ihm für überdurchschnittliche Leistungen im Namen des Vereins geehrt und ausgezeichnet.

Nachdem im vergangenen Jahr zum ersten Mal die vereinsinternen Ehrungen eingeführt wurden, betonte Rolf Günther, dass man sich bei der Ehrungsordnung an den Richtlinien der Gemeinde und den entsprechenden Verbänden orientiere. „Wichtig ist uns hier eine gerechte Ordnung, um niemanden zu vergessen“. Weiterhin dankte er Oliver Peitsch für sein großes Engagement, das er zusammen mit seinem Helferteam bei der Sportabzeichenabnahme zeige. Auch ein ausdrückliches Lob ging an alle anderen Trainer und Trainerinnen, die sich in besonderem Maße für den Sport und den Verein einsetzten, aber auch den Eltern der Sportler und Sportlerinnen zollte er große Anerkennung. Ohne sie seien die Erfolge der Kinder und Jugendlichen im Verein nicht möglich. Annemarie Boschert (30 Mal) und Doris Uhlig (35 Mal) wurden für ihre dauerhafte Teilnahme am Deutschen Sportabzeichen geehrt. Ina Klisch erhielt als SHV-Auswahlspielerin im Handball eine besondere Auszeichnung seitens des Vereins. Ebenso wurden die jungen Turnerinnen Leonie Würth, Tina und Rosi Broß, sowie Alexa Günter für ihre guten Erfolge ausgezeichnet. *Monika Braun*

von links Rosi Broß, Doris Uhlig, Alexa Günter, Tina Broß, Leonie Würth, Ina Klisch und Rolf Günther (2. TVB-Vorsitzender); Annemarie Boschert nicht auf dem Bild.

Ausschuss des TV 1893 Baiersbronn e.V.

(Stand: 01.05.2014)

Ressort	Name	Strasse	Ort	Tel. priv.	Tel. dienstl.	Fax	email
			Vorstandschaft				
1. Vorsitzender	Bernd Liepelt	Wildbader Str. 113	Freudenstadt	07441/8638522	07442/843317	07442/843330	bernd.liepelt@ib-liepelt.de
2. Vorsitzender	Rolf Günther	Höllweg 22	B'bronn-Mitteltal	07442/5639	07442/8421-307	07442/121409	rus.guenther@t-online.de
3. Vorsitzender	Gotthilf Klumpp	Im Lehen 43	Baiersbronn	07442/7997	07441/8603-131	07442/123900	gotthilf.klumpp@t-online.de
Schatzmeisterin	Sabine Finkbeiner	Falkenstr. 45	Baiersbronn	07442/5176	07442/81056		bubfinkbeiner@gmx.de
Schriftführer	Dirk Frietsch	Waldackerweg 7	Baiersbronn	07442/604169	07442/496-42		frietsch-dirk@web.de
			Abteilungsleiter				
Turnen	Hannelore Günther	Winterseitenweg 6	Baiersbronn	07442/5722	07442/3320	07442/50217	
Handball	Oliver Balle	Falkenstr. 41	Baiersbronn	07442/123789			oliver.balle@web.de
Jedermannturnen	Helmut Reinhardt	Sankenbachstr. 63	Baiersbronn	07442/2343			reinhardthelmut@t-online.de
Leichtathletik	Oliver Peitsch	An der Staig 3	Baiersbronn	07442/60376	07443/281155	07443/20360	bike-station-baiersbronn@t-online.de
Basketball	Katja Gaiser	Kienbächleweg 5	Baiersbronn	0151/50825716			katjagaiser@web.de
Volleyball	Klaus Gaiser	Kienbächleweg 5	Baiersbronn	07442/604704	0151/42264642		gaiserklaus@web.de
Jugendleiterin	Christina Kaufmann	Sankenbachstr. 64	Baiersbronn	07442/50532			c.kaufmann@rocketmail.com
Jugendsprecher	Niklas Hayer	Am Bühl 25	Baiersbronn	07442/122956			niklas.hayer@live.de
			Sonstige Ausschussmitglieder				
	Manfred Vetter	Amselweg 18	Baiersbronn	07442/2914	07442/3320	07442/50217	ing.vetter@t-online.de
	Monika Sillmann	Falkenstr. 24	Baiersbronn	07442/4604	07442/180105		moni.sillmann@web.de
	Stefanie Barth	Winterseitenweg 6	Baiersbronn	07442/121386	0173/9098562		guenther_steffi@gmx.de
	Heinz Rothfuß	Sankenbachstr. 67	Baiersbronn	07442/4154	07442/494-62	07442/494-81	
Ehr.vorsitzender	Siegfried Batz	Mozartstr. 37	Baiersbronn	07442/5108			
Ehrenmitglied	Otto Braun	Oberdorfstr. 57	Baiersbronn	07442/4200			
Ehrenmitglied	Max Faißt	Ruhesteinstr. 125	Baiersbronn	07442/3228			
Ehrenmitglied	Theo Weber	Alte Reichenbacher Str. 4	Baiersbronn	07442/81093		07442/81094	
Ehrenmitglied	Wilhelm Bischoff	Freudenstädter Str. 41	Baiersbronn	07442/6479			
Ehrenmitglied	Walter Finkbeiner	Winterseitenweg 61	Baiersbronn	07442/3562			
Ehrenmitglied	Erich Horn	Steißlinger Str. 2	Volkertshausen	07774/939584			

Bei der diesjährigen Sportlerehrung der Gemeinde Baiersbronn wurden auch erfolgreiche Sportlerinnen des Turnvereins Baiersbronn für ihre überregionalen Erfolge und Einsätze geehrt. (von links: Handballerin Ina Klisch, 1. Vors. Bernd Liepelt, die Turnerinnen Rosi Broß, Nastja Waal, Alexa Günter und Tina Broß, 2. Vors. Rolf Günther, stellv. Turnabteilungsleiterin Monika Sillmann und Bürgermeister Michael Ruf; es fehlt Lisa Münzberg).

QUALITÄT MIT ZUFRIEDENHEITSGARANTIE!

Unsere starke Marke!

REIFEN Gaiser

point S
Reifen, Räder, Auto-Service.

BAIERSBRONN

Telefon: 0 74 42 / 22 38
Telefax: 0 74 42 / 5 01 35
E-Mail: Reifen-Gaiser@t-online.de

www.Reifen-Gaiser.de

Entdecken Sie bei uns liebenswerte Seiten!

BÜCHER
Burkard

Baiersbronn • Freudenstädter Str. 12
Tel. 0 74 42 / 8 13 50
info@buecher-burkard.de
www.buecher-burkard.de

Wenn Heizöl, dann TOTAL.

Das zählt:
- Innovative Heizöle
- Zertifizierte Sicherheit
- Ganz in Ihrer Nähe

Jetzt anrufen und bestellen:
07442 - 22 84
oder gebührenfrei:
0800 - 11 34 110

TOTAL Mineralöl GmbH
Heizöldienst Frey

TOTAL

Turnen

Abt.ltr.: **Hannelore Günther**
Winterseitenweg 6
72270 Baiersbronn
Tel. 07442/5722

Winterolympiade und eine Närrische Turnstunde

Auch während der kalten Jahreszeit gab es beim Eltern-Kind-Turnen jeden Montag viel zu erleben. So auch an einem Montag im Februar. Passend zu den Olympischen Winterspielen wurde die Turnhalle zur Wintersportarena umfunktioniert. Zuerst ging es mit dem Bewegungslied „Die Räder am Bus…“ zu den Winterspielen und nach einer kurzen Aufwärmphase konnten die kleinen Athleten mit dem Wintersport beginnen. Der anschließende Geräteparcours hielt so einige Herausforderungen bereit. Die Kinder konnten sich im Skifliegen und Skispringen, aber auch im Schlittschuh- und Bobfahren messen. Am Ende der Winterolympiade gab es natürlich auch eine Siegerehrung und eine Goldmedaille für jedes Kind.

Wenige Wochen später ging es bei einer närrischen Turnstunde bunt her. Alle Kinder durften verkleidet kommen und viele bunte Luftballons wurden aufgeblasen. Mit Faschingsmusik und Luftballons machte das Aufwärmen natürlich viel mehr Spaß. Der anschließende Parcours hielt viele spannende Bewegungsmöglichkeiten bereit. Kinder konnten im Fastnachtswagen gezogen werden, einen Ballonstraße, ein Festzelt und die beliebte Tuchschaukel forderten zum Bewegen heraus. Die abschließende Fahrt mit dem Mattenwagen war an diesem Montag besonders farbenfroh.

Wer Lust hat bei diesem Bewegungsangebot dabei zu sein, darf gerne montags um 17 Uhr zu einer Schnupperstunde in die Wilhelm-Münster-Turnhalle kommen. Wir freuen uns über neue Kinder zwischen 2 und 4 Jahren.

Julia Schmidt

Gut. Für Baiersbronn.

Das Vereinssponsoring Ihrer Sparkasse.

Kreissparkasse Freudenstadt

Stöckeralm
Pizzeria da Giuseppe

30 Jahre Stöckeralm

Direkt an der Sesselbahn

Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre unsere italienischen Spezialitäten

Durchgehend warme Küche

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

Anita & Giuseppe Palazzari
Sankenbachstr. 121 · Baiersbronn
Tel. 07442/3508 · Montag Ruhetag

HANS WÜRTH
seit 1895
ZIMMERGESCHÄFT · HOLZBAU

72270 Baiersbronn
Bildstöckleweg 40
Telefon 0 74 42/55 33 · Fax 64 19
Mobil 01 71/8 31 85 37

www.Holzbau-wuerth.de

- Gerüstbau
- Balkone/Carports
- Altbausanierung
- Dachfenster
- Solar-Systeme
- Dachausbau
- Holztreppen
- Fassaden
- Bedachungen
- Holzterrassen

Seniorenfreundliche Handwerker 60+

Zertifiziert nach ZERT Bau Berlin

DachKomplett
Ideen öffnen Räume

Wir bieten Qualität mit Nachweis

31. DTB-Pokal in Stuttgart

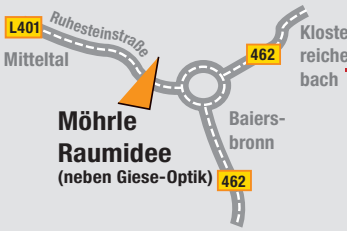
Am 01. Dezember 2013 fuhr Sonja Weinläder mit einigen ihrer Turnerinnen nach Stuttgart, um sich in der Porsche Arena das Finale der Männer in der Einzelwertung sowie die Frauen Team Challenge des DTB-Pokals anzuschauen. Vor 4.500 Zuschauern moderierte Jens Zimmermann aus Mitteltal einen grandiosen Wettbe-werb. Fabian Hambüchen glänzte mit dem zweiten Rang und musste nur dem Ukrainer Oleg Wernjajew den Vortritt lassen. Das Glanzstück von Hambüchens Auftritt war eine faszinierende Reckshow, die von den Kampfrichtern mit der Tageshöchstnote von 15,966 Punkten belohnt wurde.

Lokalmatador Marcel Nguyen, der an diesem Sonntag seinen Titel nicht verteidigen konnte, da er beim DTB-Pokal nur in der Team Challenge für Vierer-Mannschaften an den Start ging, sorgte bei den Mädels aus Baiersbronn und Freudenstadt trotzdem für Aufregung. Als Marcel Nguyen die Treppen heraufkam, reagierten einige unserer Mädchen blitzschnell und konnten Autogramme und sogar noch einen Schnappschuss ergattern.

Dass bei der anschließenden Team Challenge der Frauen, die Zuschauer einen Wettkampf auf höchstem Niveau zu sehen bekommen sollten, bewies das hochkarätige Starterfeld. Für die deutsche Mannschaft starteten Kim Bui, Pia Tolle, Michelle Timm sowie Sophie Scheder. In der Riege der Russinnen startete unter anderem Aliya Mustafina, die bei der Olympiade in London 4 Medaillen gewann. Am Ende des Wettkampfes war die Mannschaft der deutschen Turnerinnen auf Platz 3 hinter China und Russland. Für die Turnerinnen aus Baiersbronn und Freudenstadt war es ein unvergessliches Erlebnis, einen internationalen Wettkampf, vor begeistertem Publikum miterleben zu dürfen. *Heidrun Günter*

von links: Alexa Günter, Vanessa Blehm (Freudenstadt), Marcel Nguyen, Coralie Gort (Freudenstadt) und Tina Bross; weitere Baiersbronner Teilnehmerinnen (nicht auf dem Foto): Annegret und Rosi Bross, Heidrun Günter, Beate und Lilli Finkbeiner, Nadja Trück, Sonja Weinläder und Leonie Würth.

Gardinen | Bodenbeläge | Sonnenschutz | Schlafsysteme | Polsterwerkstätte



MÖHRLE RAUM UND IDEE

Ruhesteinstraße 18, 72270 Baiersbronn
Tel. 0 74 42 – 8 14 51, **www.moehrle-raumidee.de**

Abschied von Ursula Stern

Leider war das Glück eine neue und engagierte Trainerin zur Unterstützung von Frau Kost gewinnen zu können, nur von kurzer Dauer. Nach dem Motto „wie gewonnen so zerronnen“ mussten wir uns leider zum Jahreswechsel von unserer Trainerin Ursula Stern wieder verabschieden. Ursula Stern kam im Sommer 2013 zu uns in die Turnabteilung. Nach einer sehr kurzen Einarbeitungsphase übernahm sie dort die Vertretung für unsere ausgefallene Trainerin Eryka Kost in den Leistungsgruppen von Baiersbronn und Freudenstadt. Aufgrund Ihres erneuten Umzugs nach Rottenburgs entschied sie sich leider, uns zum Jahresende wieder zu verlassen.

Stellvertretend für den TV Baiersbronn bedankten sich die Turnerinnen bei ihrer Trainerin für das Engagement, die tolle Zusammenarbeit und die geleistete Arbeit und überreichten ihr als kleines Dankeschön ein Abschiedsgeschenk. Die gesamte Turnabteilung wünscht ihr auf diesem Wege nochmals alles Gute für die Zukunft!!! *Sonja Weinläder*

v.l.n.r. hinten Nastja Waal, Rosi Broß, Ursula Stern, Lilli Finkbeiner; v.l.n.r. vorne Lisa Münzberg, Alexa Günter, Leonie Würth-Wittek, Coralie Gort (FDS)

Sie können die Sportstätten des TV Baiersbronn (Stadion, Murgtalhalle und TV-Treff) auch über die Murgtalbahn (Linie S 41) Haltestelle „Baiersbronn-Schule“ bequem erreichen!

Vier Turnerinnen aus Baiersbronn qualifizieren sich für das Regionalfinale

Mit 9 Turnerinnen ging der TV Baiersbronn am 23. März 2014 in der Riedsteighalle in Dornstetten beim Gaufinale an den Start. Bei diesem Wettkampf ging es zum einen darum, die Gaumeister zu ermitteln als auch um die Qualifikation für das Regionalfinale des LBS Cup in Neustetten.

Bei den Juti D11 turnte Alexa Günter einen nahezu perfekten Wettkampf. Mit 62,80 Punkten ließ sie den Rest des Teilnehmerfeldes weit hinter sich und wurde mit dem Titel der Gaumeisterin und der Goldmedaille belohnt. Ihre Teamkameradin, Leonie Würth, erhielt für 60,70 Punkte die Silbermedaille und machte damit den Doppelsieg für den TV Baiersbronn perfekt.

In der offenen Klasse waren es Lisa Münzberg mit 67,45 Punkten und dem 4. Rang sowie Tina Bross mit 67,40 Punkten und dem 5. Rang, die sich einen der begehrten Plätze unter den ersten 6 sicherten und damit die Qualifikation für das Regionalfinale erreichten.

Rosi Bross lag am Ende des Wettkampfes bei den Juti C13 mit 58,50 Punkten auf dem 8. Platz und verfehlte die Qualifikation leider knapp. In der offenen Klasse landete Nastja Waal mit 63,20 Punkten ebenfalls noch in der ersten Hälfte des Teilnehmerfeldes, musste sich allerdings aufgrund der starken Konkurrenz mit dem 14. Platz zufrieden geben.

Ganz wacker schlugen sich auch die drei Nachwuchsturnerinnen des TV Baiersbronn bei den 8- und 9-jährigen. Mina Wagner (Juti E9) erreichte Platz 17 mit 48,45 Punkten, Denise Günther (Juti E8) mit 49,40 Punkten Platz 20 sowie Nele Klumpp (Juti E8) mit 48,30 Punkten Platz 22.

Die Trainerinnen, Frau Eryka Kost und Sonja Weinläder, freuten sich am Ende des Wettkampftages mit Ihren Mädchen über die Erfolge. Nun heißt es, beim Regionalfinale am 17. Mai in Neustetten, die Qualifikation für das Landesfinale zu erreichen. *Heidrun Günter*

Hintere Reihe von links: Lisa Münzberg, Sonja Weinläder, Rosi Bross, Tina Bross, Eryka Kost, Nastja Waal; Vordere Reihe: Alexa Günter, Denise Günther, Mina Wagner, Leonie Würth; Nicht auf dem Foto: Nele Klumpp

National Team Cup 2014 in Bühl

Am 8. März 2014 gab es in der neuen Großsporthalle in Bühl ein echtes Turnhighlight, denn der TV Bühl richtete mit dem National Team Cup (NTC) eine der drei wichtigsten Turnveranstaltungen in Deutschland aus. Frau Kost und Sonja Weinläder besuchten mit 4 Turnerinnen den Frauenwettbewerb, um die Turnelite aus Deutschland live zu erleben. Vier Mannschaften gingen an den Start. Das Turn-team Deutschland gewann den Wettbewerb vor der Juniorinnen-Nationalmannschaft, dem Mix Team Germany und der DTL-Auswahl.
Am Ende des Wettkampfes gingen die Baiersbronner Turnerinnen auf Autogrammjagd und ließen sich mit den großen Vorbildern fotografieren. *Heidrun Günter*

(v. l.) Sonja Weinläder, Rosi Bross, Leonie Würth, Vanessa Blehm, Alexa Günter, Eryka Kost

Wanderung der Turnabteilung in Südtirol

Der Wanderausflug 2013 führte uns vom 30. Mai bis 2. Juni nach Villanders im Eisacktal. Als Unterkunft und Ausgangspunkt diente uns das Panoramahotel „Sambergerhof“ unterhalb der „Villander Alm“. An den uns zur Verfügung stehenden 3 Tagen haben wir die auf einem Hochplateau liegende und weitläufige „Villanderer Alm“ in alle Richtungen erkundet. Dabei war der ständige Panoramablick auf die Dolomiten mit den dominanten Bergen – Peitler Kofel/Geisler/Sellastock/Langkofel/Plattkofel/Rosszähne/Rosengarten/Schlern - sehr beeindruckend. Die auf der Alm angesiedelten Hütten mit ihren „Südtiroler Schmankerl“ sind auf jeden Fall eine Empfehlung wert.
Eine unserer längsten Wanderungen führte uns bei Schneetreiben und für die Jahreszeit viel zu kalten Temperaturen vom Hotel zum Rittner Horn (2.260 m) oberhalb von Bozen.
Wir hoffen, dass uns der Wettergott bei unserem nächsten Wanderausflug wieder etwas besser gesonnen ist. *Reinhold Meier*

Wanderausflug der Turnabteilung 2013 im Eisacktal (Südtirol).

Drei Turnerinnen aus Baiersbronn beim Regionalfinale in Neustetten

Am Samstag, 17.05.2014, fand in Neustetten bei Rottenburg das Regionalfinale im Einzel der Geräteturnerinnen im Pflicht-4-Kampf statt. Für Baiersbronn starteten an diesem Tag drei Turnerinnen, die sich schon Anfang Februar beim Gaufinale in Dornstetten für diesen Wettkampf qualifizierten. In Neustetten trafen sich die besten Turnerinnen der Turngaue Neckar-Teck, Staufen, Achalm und Schwarzwald. Diesmal ging es um die Qualifikation für das Landesfinale in Ilshofen.

Die Mädchen, die von Eryka Kost und Sonja Weinläder trainiert werden, traten gegen eine sehr starke Konkurrenz an, die zum Teil unter weit besseren Trainingsbedingungen in verschiedenen Leistungszentren gefördert werden. Mehrere Vereine verfügen über Hallen mit feststehenden Geräten und Schnitzelgruben, so dass mehr und effektiver trainiert werden kann. Da nur die ersten vier jeder Altersklasse auf Landesebene antreten dürfen, konnten sich die Mädchen keinen Fehler erlauben.

Einen großartigen Erfolg erturnte sich Tina Bross in der offenen Klasse mit dem zweiten Platz. Sie erreichte mit nur 0,35 Punkten hinter der Erstplatzierten und sensationellen 65,95 Punkten die Qualifikation für das Landesfinale. Am Sprungtisch zeigte Tina einen Yamashita, der ihr 17,50 Punkte einbrachte und die drittbeste Wertung an diesem Gerät. Am Schwebebalken erhielt sie 17,10 Punkte, was an diesem Gerät die zweitbeste Wertung war. Auch am Boden war sie mit 16,15 Punkten vorne mit dabei. Lediglich am Stufenbarren unterlief ihr ein kleiner Fehler, den das Kampfgericht mit 15,20 Punkten abstrafte.

Alexa Günter und Leonie Würth, die sich in Dornstetten als Erst- und Zweitplatzierte qualifizierten, hatten leider keine Chance auf einen der vorderen vier Plätze. Beide turnten in der

der Altersklasse der Elfjährigen. Alexa Günter konnte zwar am Schwebebalken mit 15,80 Punkten und am Boden mit 15,55 Punkten jeweils die drittbeste Wertung erreichen. Durch kleine Patzer am Sprungtisch (13,45 Punkte) und am Reck (13,60 Punkte) verpasste sie den Einzug ins Landesfinale. Ihre Gesamtleistung von 58,40 Punkten wurde schließlich mit dem siebten Platz belohnt. Leonie Würth turnte ebenfalls sicher ihre Übungen. Der Schwebebalken, der schon so oft zum Zitterbalken wurde, war dieses Mal das herausragende Gerät für alle drei Turnerinnen. Auch Leonie bekam an diesem Gerät ihre persönliche Bestnote mit 15,30 Punkten. Ihre Bodenübung wurde mit 15,10 Punkten von 16,00 möglichen honoriert. Am Ende erreichte Leonie von zweiundzwanzig Juti D 11-Turnerinnen den 14. Platz.

Heidrun Günter

Vorne im Spagat Alexa Günter, dahinter von links Leonie Würth und Tina Bross, hinten Trainerin Eryka Kost

Die Turnabteilung sucht immer wieder engagierte Helfer, Übungsleiter und Betreuer für die Bereiche Eltern-Kind-Turnen, Kinderturnen, Bewegung-Spiel und Spass.
Interessenten bitte bei Abteilungsleiterin Hanne Günther (07442-5722) melden!

Die 1975 erbaute Murgtalhalle Baiersbronn wird einschließlich diverser Nebenräume in diesem Sommer saniert. Deshalb ist die Sporthalle vom 07. Juni (Pfingsten) bis zum 14. September 2014 (Ende Sommerferien) geschlossen!
Wie und wo der Übungsbetrieb stattfindet, wird in den Abteilungen bekannt gegeben.

Die Gemeinde Baiersbronn bekam für die Erweiterung der Murgtalhalle einen Landeszuschuss von 265.000 Euro bewilligt. Der Gemeinderat soll im September den Baubeschluss fassen, damit im Frühjahr 2015 mit dem Bau begonnen werden kann.

1. FREUDENSTÄDTER KUNDENSPIEGEL
Platz 1
BRANCHENSIEGER
Untersucht: 4 SPORTGESCHÄFTE
89,8% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 95,2% (Platz 1)
Beratungsqualität: 92,4% (Platz 1)
Preis-Leistungs-Verhältnis: 81,9% (Platz 2)
Kundenbefragung: 01/2013
Befragte (Sport): 646 von N (Gesamt) = 908
MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grett
www.kundenspiegel.de Tel: 09901/949901

Sport Klumpp
Sport Klumpp GbR

Sport • Beratung • Service

Freudenstädter Str. 2 • 72270 Baiersbronn
Telefon 0 74 42 / 84 25-0 • Fax 84 25-25
Sport.Klumpp.baiersbronn@intersport.de

- Vereinssport
- Outdoor
- Wintersport
- Nordic Walking
- Tennis
- Fußball
- Bademode
- Freizeitmode

INTERSPORT GRUPPE

Top Marken zu Top Preisen!

Alles rund ums TENNIS! Schläger, Bekleidung, Schuhe

TENNISHALLE KLUMPP

Tel. 0 74 42 / 12 38 50

Noch freie Tennishallen-Abos. Buchen Sie jetzt!

Sondertarife Wintersaison 2014/2015

Beruhigend, jemanden zu haben, auf den man sich felsenfest verlassen kann.

Die Württembergische steht für individuelle Beratung – gemeinsam mit unserem Partner Wüstenrot sind wir Der Vorsorge-Spezialist rund um die Themen Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung.

Guter Service und schnelle Hilfe im Schadenfall sind für uns selbstverständlich.

Versicherungsbüro Martin Lauble
Freudenstädter Straße 24
72270 Baiersbronn
Telefon 07442 81310 · Telefax 81312
martin.lauble@wuerttembergischde.de

W&W württembergische

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

Vorschulturnen

Freitag 17 Uhr - schon von weitem kann man in der Murgtalhalle fröhliches Kinderlachen hören. Kein Wunder, denn hier - im letzten Hallendrittel - toben und turnen Kinder ab 4 Jahren eine Stunde lang unter Aufsicht der Übungsleiterinnen Anne, Britta, und Inge mit den zuverlässigen Helfer/innen Anna, Annalena, Melina, Juliana und Magnus. Diese haben alle Hände voll zu tun, um Ordnung in die Rasselbande zu bringen.

Nach einer abwechslungsreichen Aufwärmrunde, werden alle Kids in gleichstarke Gruppen aufgeteilt. Nun geht es mit Spaß an die verschiedenen Geräte, damit die Beweglichkeit und Koordination geschult werden. Die Kinder finden es toll zu rutschen, wie Tarzan durch die Luft zu schwingen, über Hindernisse zu klettern oder einfach nur zu schaukeln. Nachdem alle Stationen gemeistert sind, kommt die Abschlussrunde. Sie spielen gerne eine Wettspiel oder Faul-Ei. Ganz zum Schluss darf natürlich das lauthals gesungene Abschlusslied nicht fehlen und so ist die wöchentliche Übungsstunde wieder viel zu schnell vorbeigegangen. Aber der nächste Freitag kommt bestimmt und darauf freuen sich alle sehr.

Spannend war es im letzten Jahr im Dezember, als beim Weihnachtsturnen, in die von vielen Kerzen erstrahlte Halle der Weihnachtsengel kam. Die Kinder staunten mit großen Augen, sangen begeistert Weihnachtslieder und nahmen glücklich ihr kleines Weihnachtsgeschenk vom Engel entgegen.

Ein weiterer Höhepunkt war das Faschingsturnen im Februar 2014. Alle Kinder kamen verkleidet und mit bunt bemalten Gesichtern in die mit vielen Luftballons gefüllte Halle und freuten sich über ein lustiges Faschingsturnen bei fetziger Musik.

Vor der Sommerpause steht noch ein „WM-Turnen“ auf dem Programm, lasst euch überraschen.

Inge Gaiser

Im Sport braucht man das Quäntchen Glück. Im Leben ein Stück Sicherheit.
Wir beraten Sie gern.
Geschäftsstelle
Klein & Partner
Rosenplatz 18
72270 Baiersbronn
Tel. 0 74 42 / 84 02 25 90
Fax 0 74 42 / 84 02 25 93
Was auch passiert:
Sie haben ja uns!
Sparkassen Versicherung
Sparkassen-Finanzgruppe · www.sparkassenversicherung.de

„Ganz großer Druck!“
„Wir drucken alles, außer Geld!“
leistungsstark | ausdauernd | fair
knödler druck
BAIERSBRONN
Der preiswerte Weg
„Ganz großer Sport!“
„Nur wer sich selbst das Letzte an Leistung abverlangt, wird über den Durchschnitt hinauskommen.“
Boris Becker
Wir machen Druck
Offset Endlos Digital
Oberdorfstr. 166a | 72270 Baiersbronn | Tel. 07442 / 25 05 | Fax 07442 / 57 63 | www.knoedlerdruck.de
Idee Foto Satz Gestaltung Druck

Sandra Günther, frühere Turnerin und Übungsleiterin beim Kinderturnen, Mitglied der Tanzgarde und des Jugendausschusses, hat im Februar 2014 in Baiersbronn geheiratet. Einige Ex-Kameradinnen kamen, um ihr und ihrem Mann zu gratulieren. Sandra ist seit ihrem Studium als Lehrerin in der Schweiz tätig (Stein bei Bad Säckingen) und lebt in Hendschiken (Kanton Aargau, Nähe Zürich). Sie würde sich über Besuch aus der alten Heimat sehr freuen. Übrigens hat Sandra einen noch aktiven Turner und Turnübungsleiter des STV Mägenwil geheiratet. Sie selbst ist bei der Damenriege Mägenwil in der Abteilung Aerobic/Tanz aktiv und bei diesem Verein auch Kassiererin.

Eva-Maria Siegmund *(vierte von links) wurde durch Turnabteilung und Vorstandschaft verabschiedet. „EMS“ leitete zwei Jahre lang das Bubenturnen und kehrte aus beruflichen Gründen in ihre Heimat Ringsheim zurück. Nach den Sommerferien wird diese Gruppe durch den neuen FSJ'ler Leon Groß und Magnus Reichel betreut. Energiegeladene, motivierte und fröhliche Jungs ab 8 Jahren sind in der Bubenturngruppe herzlich willkommen!*

Jedermann-Turnen

Abt.ltr.: **Helmut Reinhardt**
Sankenbachstr. 63
72270 Baiersbronn
Tel. 07442/2343

Keine Sieger – aber viele Gewinner

Der Gewinn liegt natürlich in erster Linie in der körperlichen Fitness, die sich aus den Übungsstunden an allen Freitagabenden des ganzen Jahres ergibt. Die Gymnastik und das anschließende Ballspiel will keiner der Kameraden missen und so können wir von einem guten Trainingsbesuch berichten. Auch die monatlichen Wanderungen, Kegeln und Sauna gehören zum festen Programm.

Fest programmiert sind auch die Arbeitseinsätze an unserer Horn-Hütte mit Wiese unter der Regie von unserem Ewald Merkel. So wurden im Winterhalbjahr etwa 15 Bäume gefällt, der Zugang gepflastert. Außerdem hat Ewald in Zusammenarbeit mit Rolf Kläger einen neuen Eingang und neue Bänke angefertigt. So konnte am 1. Mai die Saison in einer rundum erneuerten Anlage eröffnet werden. Jetzt gilt es, das Geschaffene durch kameradschaftliche Arbeitseinsätze zu erhalten.

Gartenfeste sind für den Frühsommer schon geplant. Karl Lohrer und Hermann Kübler durften in den zurückliegenden Monaten jeweils ihren 80. Geburtstag begehen. Gefeiert werden diese von den Jedermannturnern bei schönem Wetter bei der Horn-Hütte.

Aber wir sehen uns auch die nähere und weitere Umgebung an. Einen ausgezeichneten Wandertag durften wir im Frühjahr im Eyachtal erleben. Der Rundweg führte uns von Haigerloch nach Bad Imnau und Trillfingen (wo wir infolge eines Regenschauers die Hilfsbereitschaft von charmanten Anwohnerinnen in Form einer Runde Blutwurz erfahren durften) wieder zurück nach Haigerloch. Die Besichtigung des Schlosses mit Schlosskirche war sehr eindrucksvoll, ebenso die abschließende Einkehr auf dem Priorberg.

Ein besonderer Höhepunkt war unser schon im Frühjahr durchgeführter **Jahresausflug**, von welchem unser Kamerad Klaus Birkigt folgenden Bericht verfasst hat:

Bei gemeinsamen Beratungen hatte Rolf Vögele einen guten Vorschlag parat. Das Ziel Bad Wörishofen, Ammersee und Wieskirche fand schnell die Zustimmung, und so konnte Rolf zusammen mit dem Busunternehmer die Einzelheiten ausarbeiten. Am Dienstag, den 6. Mai starteten wir in Tonbach mit Zustieg in Baiersbronn. Mit 43 Teilnehmern ging es über Horb, Stuttgart, vorbei an Ulm und Augsburg nach Aichach. Hier gab es in einem Gasthof ein Weißwurstfrühstück mit bayrischem Bier. Als Nachtisch servierte der Chef persönlich Volksmusik vom feinstem mit der Ziehharmonika. Alle sangen oder schunkelten mit. Danach ging es an den Ammersee zu einer 2-stündigen Schiffsreise. Eine leichte Brise wehte uns entgegen. Durch den Lautsprecher erklärte der Kapitän den Gästen die Umgebung, zum Beispiel zur Linken auf einer Anhöhe das Kloster Andechs mit seinen bekannten Doppel-Bock-Spezialitäten und zur Rechten die berühmte Klosterkirche in Diessen. Die weiße Kuppel in der Ferne war früher eine Satteliten-Empfangsstation in Raisting und ist heute ein Museum.

Und auf einmal begrüßte der Kapitän die große Schar der Baiersbronner Turner aus dem Schwabenland, obwohl noch genug andere Gäste auf dem Schiff waren. Wer von uns hatte das dem Kapitän wohl gesteckt? Anschließend ging es zur Wieskirche. Wenn man die vielen Deckengemälde, die prunkvollen Altäre, die vielen Marmorsäulen, die verschnörkelten Steinmetz-Arbeiten anschaut, hat man den Eindruck, hier könnte ein Schüler Michelangelos gewirkt haben. Danach gab es im Hotel Bannwaldsee in Halblech-Buchen bei Füssen ein köstliches Abendessen und eine gepflegte Übernachtung.
Der nächste Tag führte uns nach Bad Wörishofen mit Aufenthalt zur Besichtigung dieses wirklich eindrucksvollen Kurortes. Es folgte das Mittagessen im Klosterbrau-Restaurant in Irsee, einem ehemaligen Kloster mit Barockkirche. Weiter ging es über Memmingen und die schwäbische Alb nach Sigmaringen. Bei sonnigem Wetter war ein Stadtbummel mit Einkehr zum Cafe angesagt. Die Heimfahrt über Balingen und Alpirsbach wurde durch ein zünftiges Vesper im Vogtsmichelhof in Ehlenbogen unterbrochen. Zum Abschluss erklang noch unser Erkennungslied „Wenn alle Brünnlein fließen…“ Alle waren sich darin einig, dass wir einen ausgezeichneten Ausflug mit vielen interessanten Sehenswürdigkeiten erlebt haben.

Klaus Birkigt und Helmut Reinhardt

<u>Redaktionsschluss:</u>
Die nächste Ausgabe des TV-Reports ist die 52. Auflage. Er erscheint im Dezember 2014. Redaktionsschluss ist Mittwoch, 01. Oktober 2014.

Leben mit Sport!
im Verein am schönsten.

Handball

Abt.ltr.: **Oliver Balle**
Falkenstr. 41
72270 Baiersbronn
Tel. 07442/123789

„Nach der Saison ist vor der Saison“

Unter diesem Motto steckt die Handballabteilung derzeit in den Planungen für die kommende Runde 2014/2015. Und diese beziehen sich neben den reinen Kaderplanungen in den Aktiven- und Jugendteams vor allem auch auf die jährlich schwieriger werdende Suche nach Trainerinnen und Trainern, Schiedsrichtern, Hallenkapazitäten und Helfern.

Froh ist man daher, dass man zumindest auf den Positionen der Aktiventrainer schon vor dem Ende der abgelaufenen Saison Planungssicherheit hatte. Mit dem Duo Kevin Bauer (Damen) und Adelbert Boschert (Herren) stehen die bisherigen Verantwortlichen auch weiterhin zur Verfügung. Veränderungen wird es allerdings im Spielerkader der Teams geben: Mit Rebecca Obkircher und Laura Springmann bei den Damen sowie Felix Bormann und Alex Hils bei den Herren stehen künftig jeweils zwei Stammspieler/innen nicht mehr zur Verfügung. Sowohl im männlichen als auch im weiblichen Bereich soll dies aber durch hoffnungsvolle Talente aus den Jugendteams der SG kompensiert werden.

Auch im Jugendbereich wurden unmittelbar nach Rundenende die Weichen erfolgreich gestellt. Der grundsätzliche Rückgang an Kindern und Jugendlichen ist in einzelnen Altersstufen deutlich zu vernehmen und führte im weiblichen Bereich dazu, dass man erstmals keine A- und keine B-Jugend melden kann. Trotzdem kann mit insgesamt elf Jugendmannschaften und den zwei Kleinkindergruppen „Schlümpfe“ und „Zwerge“ wieder ein hoffentlich tragfähiger Unterbau gemeldet werden, der das Fundament der Aktiventeams bilden soll.

Zu einer echten Erfolgsgeschichte hat sich die vor einem Jahr neu ins Leben gerufene Gruppe der „Handball-Zwerge“ entwickelt. das Angebot der TVB-Handballabteilung an Kinder im Alter von 3-7 Jahren wird gut angenommen, Übungsleiterin Helga Lorenz trainiert mit den 10-15 Kindern mittwochs jeweils ab 16.45 Uhr in der Murgtalhalle. Auf dem Trainingsplan stehen viele Bewegungs-und Spielangebote für die Kleinsten, sowohl mit als auch ohne Ball. Neulinge sind jederzeit gerne willkommen.

Ebenfalls ins zweite Jahr geht man mit dem Einsatz eines FSJ´lers. Als Nachfolger für Florian Müller, der durch seinen engagierten Einsatz in der Kooperation an der Grundschule vor allem im Bereich der 7-9-Jährigen für Handballnachwuchs in der SG gesorgt hatte, steht bereits Leon Groß in den Startlöchern. *Oliver Balle*

C-Mädels sind Meister in der Kreisklasse Rastatt

Den ersten Meistertitel in ihrer noch jungen Handballkarriere haben die Handballmädels der weiblichen Jugend C von der SG Freudenstadt-Baiersbronn unter Dach und Fach gebracht. Die beiden letzten Spieltage hatten echten Endspielcharakter. So konnte man zuhause die punktgleichen Gäste aus Rheinmünster in der Baiersbronner Murgtalhalle mit 18:15 bezwin-

gen. Mit 2 Punkten Vorsprung reisten die Mädels der SG am 11. Mai zum letzten Spiel nach Helmlingen, wohlwissend dass man dieses Spiel unbedingt gewinnen musste, hatte man doch im Torvergleich gegenüber Rheinmünster das schlechtere Torverhältnis. Eine Aufgabe, die nicht ganz einfach schien. Das Hinspiel im Januar diesen Jahres konnte vor heimischem Publikum noch eindeutig mit 26:18 gewonnen werden. Aber das Spiel heute stand unter anderen Vorzeichen.

Mit Nele Eisele, Jana Klisch und Helena Ortmann fehlten gleich drei Spielerinnen auf der Seite der SG. Aber schon beim Aufwärmen war für die Mädels klar, dass wenn es auf die Platte geht, wollen sie alles geben. Trotzdem war die Nervosität groß und so hieß es schon nach 5 Minuten 3:0 für die Gastgeberinnen aus Helmlingen. Doch je länger das Spiel dauerte, umso besser fanden die SG-Mädels zu ihrem Spiel. Vor allem in der Abwehr fand man immer besser in die Partie. Und so fiel in der 10. Minute der verdiente Ausgleich zum 3:3 und in der 13 Minute gingen die SG-Mädels zum ersten Mal beim Spielstand von 4:5 in Führung. Diese Führung konnten Sie bis zur Halbzeit auf 7:10 ausbauen.

Nach dem Seitenwechsel wurde es noch einmal spannend als Helmlingen auf 12:13 verkürzen konnte. Aber die Führung gaben die SG-Mädels dank einer gut aufgelegten Torhüterin Melina Rauser, die in den letzten Minuten die Helmlinger Mädels zum Verzweifeln brachte, bis zum

Hintere Reihe: Kamila Sadel, Ines Welle, Clara Züfle, Melina Rauser, Julia Kilgus, Helene Ortmann, Lea Kessler; vordere Reihe Jana Klisch, Hannah Bruder, Jessica Gaiser, Maike Luz, Nele Eisele und Trainer Axel Klisch.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Familie Heinsohn
und das Team
der

Mühlbach Stube

**Das gemütliche Wirtshaus
mit schönem Biergarten**

Uferweg 2 · 72270 Baiersbronn
Tel. 0 74 42 - 18 09 100 · info@muehlbachstube.de
Montag Ruhetag · Dienstag - Sonntag 11 - 24 Uhr geöffnet

HOTEL TANNE TONBACH
Familie Möhrle
72270 Baiersbronn-Tonbach
Tel: 07442 – 8330
www.hotel-tanne.de

SCHWARZWALDHOTEL
TANNE
TONBACH
Familie Möhrle

* **Jeden Donnerstag ist unser Wellnessbereich von 13.30 - 22.30 Uhr auch für Einheimische geöffnet!**
(Eintritt: EUR 15.-, bitte Bademäntel u. Handtücher mitbringen)
* Kosmetik, Massagen, Bäder jederzeit (nach Anmeldung)

Ein besonderes Erlebnis:

* Das Bad im ausgehöhlten Tannen-Baumstamm unter freiem Himmel
* Das Gourmetmenü für 2 im „Kuschelkeller“
* Kulinarische Stunden auf der Panorama-Terrasse!

Gerne stellen wir Gutscheine aus!

Schluss nicht mehr ab. So hieß es nach 50 Minuten 15:17 für die C-Mädels der SG Freudenstadt-Baiersbronn, die mit diesem Sieg und leuchtenden Augen ihren ersten Meisertitel nach Hause gespielt haben. In dieser erfolgreichen Handballrunde der Saison 2013/2014 erspielte sich die Mannschaft um Trainer Axel Klisch insgesamt 22:2 Punkte bei einem Torverhältnis von 305:193 Toren. *Axel Klisch*

Ina Klisch mit der Südbadenauswahl beim Länderpokal in Barleben / Magdeburg

Für Ina Klisch aus Baiersbronn begann der Weg vor 4 Jahren, als sie als einziges Handballmädel des Jahrgangs 1998 aus dem Bezirk Schwarzwald beim Fördergruppenturnier in Elgersweier durch den Verband gesichtet wurde. Ina, derzeit Schülerin der 10. Klasse am Richard-von-Weizsäcker-Gymnasium in Baiersbronn, spielt aktuell bei der SG Freudenstadt-Baiersbronn in der weiblichen B-Jugend. Der Länderpokal in Barleben bei Magdeburg ist der Höhepunkt der fast 4-jährigen Kaderausbildung beim SHV. Bei diesem Länderpokal geht es um die inoffizielle Deutsche Meisterschaft der 22 Handball-Landesverbände. In der Mittellandhalle in Barleben trafen dabei die Landesverbände der Handballmädels des Jahrgangs 98 aus Berlin, Westfalen, Württemberg, dem Gastgeber Sachsen-Anhalt und Südbaden aufeinander. Gespielt wurden jeweils 2 Spiele über die volle Spieldauer von 2 x 25 Minuten, jeweils am Samstag und am Sonntag. Für Ina Klisch war dieses Turnier ein echtes, sportliches „high-light“ in ihrer noch jungen Handballkarriere. Nach zuletzt zahlreichen Kaderlehrgängen an der Sportschule in Steinbach, den wöchentlichen Trainingseinheiten in Offenburg und den verschiedenen Vorbereitungsturnieren, wie zuletzt das internationale Handballturnier am Wochenende vor Weihnachten in Luxemburg sowie am 6. Januar das Dreikönigsturnier in Steinbach reisten die Handballmädels des SHV am vergangenen Freitag nach Magdeburg. Für den diesjährigen Länderpokal, so war man sich sicher, war die Handballauswahl aus Südbaden mit ihrem Trainer Arnold Manz optimal vorbereitet. Der handballerische Höhepunkt des Jahres 2014 am Wochenende konnte beginnen.

Alle Spiele in Barleben fanden unter der Beobachtung der beiden DHB-Sichter Nico Kiener und Zuzana Porvaznikova statt. So war dieses Turnier erneut eine Plattform, um junge Spielerinnen für die Jugendnationalmannschaft des Deutschen Handballbundes anzubieten. Für die Handballmädels des SHV war das Auftaktspiel gegen die Auswahl aus Württemberg gleich ein harter Brocken. Spielerisch war man die bessere Mannschaft, doch im Torabschluss die unglücklichere. So ging das Eröffnungsspiel am Samstag unglücklich mit 17:14 verloren. Am Spätnachmittag hieß der Gegner Sachsen-Anhalt. Gegen die körperlich sehr groß gewachsenen und kräftigen HVSA-Mädels entwickelte sich ein packendes und tempogeladenes Spiel, welches die SHV-Mädels am Ende, dank ihrer Schnelligkeit und einer starken Abwehrleistung mit 25: 22 für sich entscheiden konnten. Am darauffolgenden Sonntag war jedoch der Wurm drin. Beide Spiele, sowohl gegen den HV Berlin und den HV Westfalen gingen verloren. Das Ziel, Einzug ins Bundesfinale, wurde leider verpasst. Nachdem sich aber die erste Enttäuschung gelegt hatte, waren sich alle SHV-Mädels einig. Ein solches Erlebnis wie der Länderpokal in Magdeburg, so etwas kommt so schnell nicht wieder. Die Stimmung in der Halle, die Art und Weise wie man im Team auf der „Platte“ Handball spielte, die vielen Zuschauer, die Musik in der Halle, die mitgereisten Fans - es war für alle einfach ein einmaliges Erlebnis.

Ina Klisch beim Torabschluss im Spiel gegen Sachsen-Anhalt

Über 30 Kinder bei Ostercamp in der Murgtalhalle

Auch im Jahr 2014 veranstaltete die SG Freudenstadt/Baiersbronn wieder ihr Handball-Ostercamp in der Murgtalhalle. Drei Tage am Stück hatten insgesamt 33 Mädchen und Jungen zwischen neun und zwölf Jahren die Möglichkeit, ein intensives Handballtraining zu absolvieren. Pro Tag standen zwei Trainingseinheiten von ungefähr zwei Stunden Länge auf dem Programm. Genug Möglichkeit also, sich mit dem Handball zu beschäftigen und sein Spiel zu verbessern. Neben verschiedenen Spielformen stand vor allem die Verbesserung der Technik (z.B. des Sprungwurfes) im Vordergrund.

Auch dieses Jahr konnte mit Benjamin Brack wieder ein hochklassiger Trainer in die Murgtalhalle geholt werden. Der Sohn des Schweizer Nationaltrainers Rolf Brack trainiert aktuell die Herren des SKV Unterensingen in der Württembergliga. Während Benjamin Brack das Training des ersten Tages leitete, übernahmen Johannes Beckert und der FSJ'ler Florian Müller die Einheiten der beiden Folgetage. Tatkräftig unterstützt wurden die Trainer von den C-Jugend-Spielern Tobias Harastko, Luis Broß, Oliver Österle und Sven-Erik Jürgens. Auch Ela Armbruster und Susanne Harastko waren ständig vor Ort, um logistische Aufgaben, wie die Bereitstellung des Mittagessens oder der Getränke zu gewährleisten. Organisiert wurde das Ostercamp auch dieses Jahr von Susanne und Attila Harastko, die sich seit Jahren für die Veranstaltung des Camps einsetzen.

Während des kompletten Programmes wurde für das leibliche Wohl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gesorgt. So waren die Getränke während des Trainings ebenso im Angebot mit inbegriffen, wie ein Mittagessen für alle Kinder. Zudem erhielt jedes Kind eine eigene Trainingsjacke der SG Freudenstadt/Baiersbronn.

Doch der große Aufwand hatte sich gelohnt. Das Ostercamp war auch im Jahr 2014 ein erfolgreiches Event für die Jugendarbeit der SG Freudenstadt/Baiersbronn

Florian Müller

Flaschnerei Peter Züfle GmbH

Unser Anspruch ist es, Privat- und Industriekunden langlebige, qualitativ einwandfreie und ökologisch-zukunftsorientierte Leistungen anzubieten:

- Heizungsanlagen
- Solaranlagen
- Photovoltaik
- Wärmepumpenanlagen
- Lüftung
- Regenwassernutzung
- Bäder- und Sanitärinstallationen
- Service

Wir sind Ihr kompetenter Partner für ökologische und ökonomische Haustechnik und andere moderne Dienstleistungen.

100 JAHRE 1909 2009

Peter Züfle GmbH
Saarstraße 22
72270 Baiersbronn
Tel. 0 74 42 / 12 25 00
Fax 0 74 42 / 12 25 02
www.flaschner-zuefle.de

Falken
HOTEL · RESTAURANT
★ ★ ★

Familie Beilharz
Oberdorfstr. 95
Tel. 0 74 42 / 84 07-0
E-Mail info@hotel-falken.de
www.hotel-falken.de

- Gemütliche Gasträume
- Komfortable Zimmer
- Sauna, Fitnessraum
- Grosse Terrasse
- Leckere Spezialitäten vom preiswerten Tagesgericht bis zum Schlemmer-Menü

Der **TREFF** im **OBERDORF**
täglich
ab 17.00 Uhr
geöffnet!

Tel. 73 36

Schaukelpferd

SPEZIALITÄT:
Knackig frische Salate
& überbackene Fladenbrote

Handball-Nationalmannschaft nach dem öffentlichen Training in Freudenstadt

C-Jgd.-Spielerinnen mit Johannes Bitter

...hier mit Michael „Mimi“ Kraus

...hier mit Torwart-Coach Henning Fritz

Rolf Günther mit dem (Ex-) Bundestrainer

Acht Baiersbronner Handballfans weilten 2 Tage in Köln beim Championsleague-Finale.

HOTEL RESTAURANT
HIRSCH
BAIERSBRONN / SCHWARZWALD

Freundlich • Gemütlich • Familiär

FAMILIE WALTER GAISER

72270 BAIERSBRONN OBERDORFSTRASSE 74
TELEFON: (0049) 0 74 42 / 8 32-0 FAX: (0049) 0 74 42 / 8 32-250
www.hirsch-baiersbronn.de hotel@hirsch-baiersbronn.de

Leichtathletik

Abt.ltr.: **Oliver Peitsch**
An der Staig 3
72270 Baiersbronn
Tel. 07442/60376

Teilnehmerzahlen rückläufig

Mit der 40igsten Verleihung der Deutschen Sportabzeichen im TV-Treff konnte der Leiter der Leichtathletikabteilung, Oliver Peitsch, ein kleines Jubiläum feiern. Nachdem er die anwesenden Teilnehmer begrüßt hatte, brachte er bei aller Freude auch sein Bedauern zum Ausdruck, denn die Zahl der abgelegten Sportabzeichen, sei im vergangenen Jahr rapide in den Keller gegangen. Lediglich 48 Sportabzeichen wurden in Baiersbronn abgelegt. Das sei im Vergleich zum letzten Jahr mit knapp 70 bestandenen Abzeichen ein Rückgang, der nachdenklich stimme. Nicht so sehr die Neuerungen zum 100. Jubiläumsjahr, die eingeführt wurden, machte der Abteilungsleiter als Grund aus, vielmehr hätten die Abteilungen im eigenen Verein und die Vereine in der Gemeinde nicht das Angebot wahrgenommen. „Ich möchte daher schon dazu aufrufen, dass 2014 wieder verstärkt teilgenommen wird“, so Oliver Peitsch der für das laufenden Jahr sich wieder eine Zunahme der Teilnehmer erhofft und dabei auf die Unterstützung der Vereine baut. Sein Dank ging an seine Helfer, die ihn wieder tatkräftig bei der Prüfungsabnahme unterstützt hatten. „Bei der Abnahme gab es keine großen Schwierigkeiten, allerdings musste man sich schon auf die neuen Modalitäten und Abnahmekriterien einstellen und wir haben noch den ein oder anderen Übungsbedarf“, so Oliver Peitsch. Insgesamt legten im vergangenen Jahr 22 Jugendliche, 26 Erwachsene und 3 Familien die Prüfungen ab und waren bei der Übergabe auf die erbrachten Leistungen stolz.

Ebenfalls anwesend war der Sportabzeichen-Referent des Sportkreises Freudenstadt, Uwe Beyer, der seinerseits die Neuerungen des Deutschen Sportabzeichens kurz erläuterte. „Anfangs stand ich der Sache recht skeptisch gegenüber, bei näherem Befassen hat das Gute überwogen“, so sein persönliches Fazit. Trotzdem musste er einen totalen Einbruch bei den Schulen verkünden. Hier sei wohl der Hauptgrund die mangelnde Kompatibilität des neuen Sportabzeichens mit den Bundesjugendspielen. „Dabei sei eigentlich viel für die Schulen geschaffen worden“, so Beyer der von Möglichkeiten sprach, auch das Geräteturnen zu integrieren. „Was in Baiersbronn los ist, weiß ich nicht“, bedauerte er den Rückgang der Teilnehmer. Weitere Neuerungen gebe es kaum, einige kleinere Anpassungen bei den Weiten und Zeiten würden noch vorgenommen werden.

Bei Kaffee und Hefezopf war es dann Zeit für die Übergabe des persönlichen Leistungszertifikats, das dieses Mal in Bronze, Silber und Gold je nach Leistungsgrad überreicht wurde. Wohl die gravierendste Neuerung, denn bisher richtete sich die Farbe der Auszeichnung nach der Zahl der Wiederholungen. Uwe Beyer überreichte Doris Uhlig einen Sonderpreis für die 35. Wiederholung des Deutschen Sportabzeichens. Gleichzeitig hob er besonders Wilhelm Bischoff hervor, der zum 46.Mal das Abzeichen ablegte und damit im gesamten Landkreis nur noch hinter einer weiblichen Teilnehmerin steht, die zum 47. Mal erfolgreich

CAMP DAVID
Street One
CECIL

life
Modeladen
Freudenstädter Straße 6

teilgenommen hatte. Helmut Reinhardt, Abteilungsleiter im Jedermannturnen, dankte Oliver Peitsch und seinen Helfern mit einem kleinen Präsent für ihren jährlichen Einsatz bei der Abnahme.

Erwachsene Gold: Katharina Gaiser (1), Nathalie Wurster (1), Sören Fleig (1), Sabine van Daak (4), Bernd Stockburger (4), Gerhard Fahrner (5), Klaus Birkigt (6), Achim Lutz (6), Annemarie Würth (11), Klaus Dietl (11), Margit Braun (12), Fritz Gaiser (13), Willy Haist (19), Ernst Stehle (20), Sibylle Kohler (22), Helga Österle (28), Oliver Peitsch (31), Helmut Reinhardt (33), Isolde Paßlack (34), Rolf Rothfuß (34), Doris Uhlig (35), Gisela Reinhardt (42). **Erwachsene Silber:** Monika Börner (1), Larissa Burkowitz (1), Christina Wurm (1), Wilhelm Bischoff (46).

Jugendliche Gold: Jonas Hanfstein (1), Anna Kerth (1), Larissa Gaiser (2), Franka Morlock (2), Jaqueline Peitsch (3), Kea von Daak (4), Henrik Kohler (4), Hannah Morlock (5), Samira Peitsch (6), Maren Kohler (7), Moritz Lutz (8). **Jugendliche Silber:** Patrice Frickert (1), Elaine Frickert (2), Paul Seitz (2), Jakob Seitz (4), Nils von Daak (4), Moritz Stockburger (4), Nina Bertes (5), Isabell Martinez (5), Jasmina Topcu (5), Katja Bertes (6). **Jugendliche Bronze:** Manuel Martinez (4).

Familiensportabzeichen: Familien von Daak, Kohler/Martinez/Reinhardt, Peitsch.

Monika Braun

Bericht Leichtathletik

Normal starten wir mit der Frühjahrwaldläufen in die neue Saison. Dieses Jahr wollte niemand und viele hatten keine Zeit zum mitmachen, somit blieben wir zum Ersten Mal der Veranstaltung leider fern. Im April besuchte ich, mit Rolf Rothfuss den Fortbildungsabend zur Abnahme für das Deutsche Sportabzeichen, es gibt ein paar kleine Veränderungen in diesem Jahr.

Der erste Wettkampf fand diese Mal am Samstag den 10 Mai in Waldachtal statt. Es war ein Mannschaftwettkampf nach neuen Leichtathletik Regeln. Es soll der Teamgedanke mehr in

den Vordergrund gestellt werden. Am Start war eine Mannschaft gemischt bis 10 Jahre.
Es war zuerst ein 50m Lauf zu absolvieren. Danach wurde mit Wurfstäben geworfen, die Weitenmessung erfolgte in Zonen und ergab dann Punkte. Der Weitsprung war dann normal mit Anlauf wie gewohnt. Der Abschluss war ein 800m Geländelauf in Staffelform. Unser TV-Team belegte den 2. Platz hinter Waldachtal. Die Kinder fanden diesen Wettkampf super.
Am 25.05 fanden bei idealen Wetterbedingungen die Kreismeisterschaften im Mehrkampf auf dem Sportplatz in Mitteltal statt. Es waren 15 Teilnehmer für den Turnverein am Start. Die jüngsten Mädels waren die Besten. Anna Kerth siegte mit großem Vorsprung bei den Schülerinnen W9 und wurde Kreismeisterin herzlichen Glückwunsch. Eine Jahrgang älter (W10) konnte Franka Morlock die Konkurrenz einmal mehr hinter sich lassen und wurde auch Kreismeisterin! Bei den Schülerinnen W10 waren wir mit 5 Athleten am Start. Auf das Siegerpodest schafte es auch Jacqueline Peitsch mit dem 3. Platz. Die anderen Platzierungen waren: 6.Platz Dana Junt, 7.Platz Susanne Frey, 8. Platz Mandy Braun, 10. Platz Celine Ahlbrecht. Bei den Mädchen W12 konnte Elisa Möhrlen den guten 3. Platz erkämpfen. 4. Platz Samira Peitsch, 5 Platz Katja Bertes, 6 Platz Nina Bertes. Im weiblichen Vierkampf wurde Sabrina Braun vierter. Bei den Buben wurde Dean Flathe vierter in der Klasse M9. Und Cedrick Mortiz belegte den 6. Platz. *Oliver Peitsch*

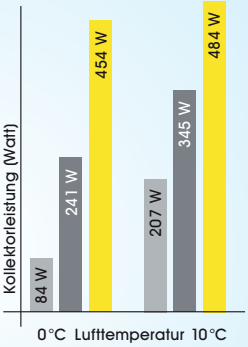
Unsere Leichtathleten im Baiersbronner Stadion

Der TVB (links in blau) belegte den 2. Platz beim Teamwettkampf im Waldachtal

Kreismeisterin Franka Morlock, 3. Platz Jacqueline Peitsch

Unvergleichlich in jeder Beziehung

Aqua-Solarwärme-Systeme



Vergleich:
Aqua-Solarwärme-Systeme und Flachkollektoren bei 400 W Einstrahlung pro m², 2,33 m² Aperturfläche und 60 °C Vorlauftemperatur.

Eine Investition von über 20 Jahren muss im Kern stimmig sein: Die Basis dafür sind unsere hochwertigen Geräte und die fachlich korrekte Installation!

Erzielen Sie hohe Erträge, auch bei kleiner Kollektorfläche und geringer Sonneneinstrahlung (Übergangszeit, Winter, ungünstige Wetterbedingungen und Südabweichung). Ein bis zu **40 % höherer Energieertrag** gegenüber hochwertigen Flachkollektoren ist möglich!

- Bis zu **50 % Heizkostenersparnis!**
- Ältere Heizungen sind **nachrüstbar!**
- **Umweltfreundlich, da pures Wasser** die Wärme vom Solarkollektor zur Heizungsanlage transportiert!
- **Einsteiger AquaPakete** mit kompletten Komponenten
- Solare **Frischwassererwärmung** und **Heizungsunterstützung**
- **Aqua-Solarwärme-Systeme sind ideal kombinierbar**
- **Machen Sie sich unabhängig von Öl- und Gaspreisen**
- **Selbstmontage:** Wir liefern die Anlage frei Haus, Inbetriebnahme mit Einweisung durch unsere Techniker, damit die **gesetzliche Gewährleistung** erhalten bleibt

Pellets

*Günstiger als Öl oder Gas

Scheitholz

Hackschnitzel

braun

Unvergleichlich in Produkten und Ausführung!

Schau-sonntag
Jeden 1. Sonntag im Monat, 13-17 Uhr

Paradigma-Systemberater
Gottfried Braun GmbH
Öchslestraße 17 · 72270 Baiersbronn
Tel. 0 74 42 / 49 08 - 0 · www.braun-baiersbronn.de
Filiale: Masselstraße 17 · 72290 Loßburg

Volleyball

Abt.ltr.: **Klaus Gaiser**
Kienbächleweg 5
72270 Baiersbronn
Tel. 07442/604704

TV Baiersbronn-Damen zurück in der Kreisklasse B

Nach einer 1:3-Niederlage gegen den TV Bochingen und einem 3:2-Sieg gegen den ASV Horb beim letzten Heimspieltag der Saison am 22.03.2014 heißt es für die aktiven TVB-Damen nun, sich aus der A-Klasse zu verabschieden.

Nach dem Aufstieg in die A-Klasse am Ende der Saison 2012/2013 hatte sich schon bei den ersten Spielen in der neuen Runde gezeigt, dass der Leistungsunterschied von der B-Klasse zur A-Klasse groß ist. Um einen Satz gewinnen zu können, musste nun jeder einzelne Punkt hart umkämpft werden. Eine konstant gute Leistung abzurufen, gelang den TVB-Damen allerdings leider nur in wenigen Spielen. Zu groß war oft der spielerische Druck der gegnerischen Mannschaften.

Die Volleyballerinnen freuen sich nun auf die anstehende Beachsaison, bei der erstmals ein Ladies-Cup ausgetragen wird und hoffen, sich in der kommenden Hallen-Saison wieder mit mehr Siegen zurückmelden zu können.

Für den TVB spielten: Burcu Caglar, Jennifer Dreger, Melanie Fischer, Annalena Gaiser, Jannica Gaiser, Sabine Kallfass, Sarah Keller, Karen Letzgus, Britta Rix, Katharina Salzmann und Catherine Unger.

Klaus Gaiser

Panorama Bad Freudenstadt

Aufguss stündlich

Find us on: facebook

Öffnungszeiten:
Mo-Sa 9-22 Uhr
So + Feiertag 9-20 Uhr
Saunabetrieb ab 10 Uhr

Ludwig-Jahn-Str. 60
72250 Freudenstadt
Tel. 074 41-921-300

Sport-, Freizeit- und Familienbad mit Riesenwasserrutsche, Warmwasserbecken, herrlich angelegte Sonnenbereiche. Saunalandschaft mit Blockhaus-Saunen, großzügiger Außenanlage und Außenbecken.

Bade-Freuden. Das ganze Jahr. www.panoramabad-freudenstadt.de

Jugendvolleyball

Leider gab es diese Saison keine Jugendmannschaft, die aktiv an einer Spielrunde teilgenommen hat. Wegen des anstehenden Abiturs und dem Aufrücken in die Damenmannschaft blieben zu wenige Spielerinnen für die U 20 weiblich übrig. Trainerin Carolin Teufel hielt dennoch das Training dienstags und donnerstags aufrecht, so dass alle weiteren Spielerinnen zumindest Volleyball im Training spielen konnten.
Erfreulich ist, dass Gerhard Lindner in Kooperation mit dem Gymnasium für 5. und 6. Klässler freitags anderthalb Stunden trainieren konnte. Auch für das kommende Schuljahr ist eine Kooperation mit dem Gymnasium geplant.
Seit März bieten wir für die Klassenstufen 3 und 4, 7 und 8 sowie 9 bis 11 jeweils ein Training an und möchten dann in der kommenden Saison bei genügend Anmeldungen in die jeweiligen Runden aktiv mitspielen. Die Leitung haben Sabine Kallfass, Katharina Salzmann und Catherine Unger, die alle aktiv bei unseren Damen spielen, übernommen. Carolin Teufel übernimmt weiterhin die ältere Gruppe, so dass erstmals lückenlos zumindest bei den Mädchen Volleyball ab der 3. Klasse angeboten werden kann.

Kooperation Schule / Verein
Richard-von-Weizsäcker-Gymnasium – TV Baiersbronn

Die Volleyball-AG fand dieses Jahr freitagnachmittags statt, von 13:35 Uhr bis 15:05 Uhr.
In der AG waren neun Schülerinnen der Klasse sechs, sowie ein Schüler und eine Schülerin aus der Klasse fünf.
Die Schülerinnen der 6. Klasse waren schon im vergangenen Schuljahr in der AG. Bei diesen Schülerinnen war eine deutliche Verbesserung in den Technikelementen Pritschen, Baggern und dem Aufschlag von unten zu verzeichnen. Auch im Spiel 2 mit 2 und 3 mit 3 zeigten sich gute Ansätze im Zusammenspiel. Schwierigkeiten treten noch bei Komplexübungen auf, wenn der Ball im Dreieck gepritscht werden soll, da fehlt noch das rechtzeitige Drehen in die Abspielrichtung, ebenso wie das hohe Zuspiel beim Baggern. Ansonsten haben sich die Bewegung zum Ball und das Einschätzen der Flugbahn deutlich verbessert.
Die beiden Schüler aus der 5. Klasse haben sich gut eingefügt, wurden von den Anderen voll akzeptiert und man half ihnen bei der richtigen Ausführung der Technikelemente.
Schade war nur, dass nicht mehr Jungen dabei waren, aber die hatten zeitgleich Unterricht (war aus schulorganisatorischen Gründen leider nicht anders machbar).

Gerhard Lindner

Herren I

Nach einer durchwachsenen Saison belegten unsere Herren den 4. Platz und verpassten den angepeilten Aufstieg in die Bezirksliga deutlich. Viele Ausfälle sei es beruflich oder durch Verletzungen konnten oftmals nicht kompensiert werden und so musste schließlich den anderen Mannschaften allen voran dem Lokalrivalen aus Freudenstadt den Vortritt gewährt werden. Gerade in den Spielen gegen Freudenstadt vor jeweils vollen Zuschauerrängen gaben die Murgtäler die entscheidenden Punkte ab.
Nach der Vorbereitung waren die Verantwortlichen noch zuversichtlich vorne in der Tabelle mitmischen zu können. Der Kader war jedoch zu klein besetzt, um ein bis zwei Ausfälle adä-

NATURKOST AUS DER NEUMÜHLE

Ihr Partner
rund um die gesunde Ernährung

mit vielzähligen Produkten aus
biologischem Anbau

wie: sämtliche Getreidearten
Backmischungen
Nüsse, Samen, Kerne . . .

Friedrich Gaiser
Zur Neumühle
72270 Baiersbronn
Telefon 0 74 42 / 41 52

MEHL GETREIDE FUTTER-MITTEL
SEIT 1897

Holz • Alu-Holz
Alu • Kunststoff

Rollläden • Haustüren
Fenster Reparaturen
Altbausanierung

FENSTER
MORLOK

Qualität spricht dafür

72270 Baiersbronn
0 74 42 / 8 40 40
www.fenster-morlok.de

quat ersetzen zu können. So fehlten beruflich fast die ganze Saison Yannic Bay und Dario Coric. Dem geschuldet musste bei jedem Spiel ein Spieler der zweiten Herren aushelfen und auch Oldie Almir Arnautovic half bei den Spieltagen regelmäßig mit aus. Die daraus resultierenden Abstimmungsprobleme in der einen oder anderen Situation war dann die logische Konsequenz.
Auch im Pokal kam früh das Aus. Konnten die Mannen um Kapitän Michael Frey noch im letzten Pokalwettbewerb das „Final Four“ erreichen war jetzt bereits im Viertelfinale Schluss. In der kommenden Saison wird aus der zweiten Mannschaft Stefan Frey aufrücken, um den Kader zu verstärken. Offen ist ob Yannic Bay und Imanuel Braun dabei bleiben, da beruflich Neuerungen bei beiden anstehen. Sollte jedoch alle an Bord bleiben, blicken die Baiersbronner optimistisch in die Zukunft.

Herren II

Zum zweiten Mal konnte der TVB eine zweite Herrenmannschaft stellen, die bei nur 7 Mannschaften einen respektablen 3. Platz errangen. Eigentlich war mehr für die Jungs drin, jedoch vergaben sie im letzten Spiel der Saison einen möglichen Aufstieg in die A-Klasse. Mit André Harter, der dieses Jahr durch seinen privaten Hausbau auf Volleyball verzichten musste, kommt nächstes Jahr eine alte Größe zurück zum TVB. Er wird auch Klaus Gaiser entlasten und den Trainerposten übernehmen.
Für die kommende Saison sind aber alle Verantwortlichen noch auf der Suche nach neuen Spielern. Kapitän Mathias Meyer möchte aus beruflichen Gründen eine Saison aussetzen und auch Benjamin Beilharz ist ab Oktober ein halbes Jahr im Ausland und fehlt somit komplett für die nächste Spielrunde.

Klaus Gaiser

Anschauungsunterricht

Im Januar fuhren wir nach Ludwigsburg, um uns das WM-Qualifikationsspiel der Volleyball-Herren-Nationalmannschaft anzuschauen. Wir sahen ein gutes Spiel mit schönen Ballwechseln und freuten uns über den 3:0 Sieg über die Türkei. Damit sicherten sich die Herren die Teilnahme an der WM. In der fast vollen Halle herrschte gute Stimmung und viele türkische Fans feuerten sowohl ihr türkisches Team wie auch die deutsche Mannschaft an. Auch die deutschen Fans honorierten die Leistung der türkischen Mannschaft und klatschen sportlich fair auch beim Punktverlust des deutschen Teams. Sport ist eben nicht nur Wettkampf, sondern verbindet und schafft Momente der Begegnung.

Schon das Einspielen und Aufwärmen beider Mannschaften war interessant und unsere Trainerin Gabi nahm einige Anregungen für das nächste Training mit. Beeindruckt von der Sprungkraft und Dynamik der Spieler sahen wir welche Bälle abgewehrt werden können. Wir waren uns einig, dass unser Spiel mehr Elan und Beweglichkeit braucht.

Durch das Training und den Anschauungsunterricht wurden die kommenden Spiele in der Freizeitrunde deutlich besser und am letzten Spieltag gelang es uns endlich mal wieder ein Spiel zu gewinnen! Somit konnten wir die Runde mit dem 7. Tabellenplatz abschließen.

Trotz der wenigen Erfolge sind wir mit dem Verlauf der Runde durchaus zufrieden. Obwohl wir nur mit kleinem Kader antraten und leider auch noch einige verletzungsbedingte Ausfälle verkraften mussten, haben wir kein Spiel abgesagt und uns den Spaß am Spiel erhalten!

Sonja Gaus

Interner Abschluss mit viel Spaß!

Am 12. April konnten sich unsere Volleyballer und Volleyballerinnen aus allen Sparten der Volleyballabteilung in einem internen Hallenturnier messen. Der Spaß stand außer Frage an oberster Stelle und so entwickelte sich ein gelungenes Spaßturnier, das zum Glück ohne Verletzungen über die Bühne ging.

Im Vorfeld wurden die einzelnen Sparten, wie aktive Herren, aktive Damen und Freizeit, in Lostöpfe verteilt, um anschließend die Mannschaften auszulosen. Mit 24 Spielern war das Turnier gleich gut besucht wie im letzten Jahr. Gerade genug um ein Turnier durchzuführen. Abteilungsleiter Gaiser hofft, dass man nächstes Jahr wieder mehr Spieler und Spielerinnen für das Turnier gewinnen kann. Mit diesen 24 Spielern wurden dann vier Mannschaften gebildet, die jeder gegen jeden spielten, um so den Turniersieger zu ermitteln

Nach den spannenden und interessanten Spielen stand der gemütliche Teil auf dem Plan. Mit Pizza, Pasta, Wein und Bier wurde zünftig der Saisonabschluss gefeiert und alle Mitglieder hatten sichtlich ihren Spaß.

Bereits zum vierten Mal wurde das abteilungsinterne „Spaßturnier“ ausgetragen und wird weiterhin ein fester Bestandteil des Saisonabschlusses bleiben.

Über die Osterferien erfuhr der Beach-Volleyballplatz beim Schulzentrum Baiersbronn eine Generalinstandsetzung. Diese Beachanlage war die Erste ihrer Art im gesamten Landkreis Freudenstadt und wurde 1996 durch den Turnverein Baiersbronn mit finanzieller Unterstützung des Württembergischen Landessportbundes, der Gemeinde und der Bürgergemeinschaft Baiersbronn errichtet. Auch dieses Mal beteiligte sich die Volleyballabteilung des Turnvereins mit Eigenleistungen. Am 28. Juni findet im Rahmen des Murgtal-Beach-Cups die Einweihung statt.

Basketball

Abt.ltr.: **Katja Gaiser**
Kienbächleweg 5
72270 Baiersbronn
Tel. 0151/50825716

Obwohl die aktiven Spieler der BSG Nordschwarzwald mit großem Engagement ihren Sport ausüben und in ihren Mannschaften eine gute Kameradschaft pflegen, blieben die Erfolge in den Meisterschaftsrunden durchwachsen. Nun muss Erfolg ja durchaus nicht das Maß aller sportlichen Aktivitäten insbesondere auf diesem Niveau sein und unter diesem Aspekt lebte die Basketballfamilie ihre Saison 2013/2014 sehr bescheiden, ohne sich auf Grund der zahlenmäßig schwachen Kader mit unrealistischen Ansprüchen unter Druck zu setzen.
Es nahmen an den Meisterschaftsrunden eine Herren 1, eine Herren 2 und eine U 18 teil. Die Herren 1 wurde im Kern von den Spielern der zur BSG gehörenden Croatia Freudenstadt gebildet, häufig unterstützt von Spielern aus Herren 2 und der U 18. Der Klassenerhalt in der Bezirksliga war unter den gegebenen Umständen das Ziel der Saison und dieses Ziel wurde erreicht und wie es die Abteilungsleiterin Katja Gaiser formulierte, soll für die nächste Saison wieder ein Platz in der Spitzengruppe angestrebt werden. Die 2. Herrenmannschaft von U 20 Spielern, unter dem früheren Baiersbronner Aktiven Marian Lischka gebildet, erreichte einen guten Mittelplatz, obwohl immer wieder Spieler in der 1. Mannschaft aushelfen mussten. Da auch – wie in vielen anderen Sportarten unseres Kreises Freudenstadt – nach dem Abitur das Studium an einer fernen Uni angetreten wird, wird sich in der nächsten Saison nur ein Herrenteam zusammenfinden können.
Die U 18, die nun schon seit einigen Jahren eingespielt und so auch über die nötige Spielpraxis verfügt, rangierte in der Meisterschaft in der oberen Tabellenhälfte und schaffte es, in der nachfolgenden Platzierungsrunde sogar ungeschlagen den ersten Platz zu erreichen. Hier leistete Trainer Zenan Djekic sehr gute Arbeit. In der kommenden Saison werden die hoffnungsvollen Talente unter einem wohl neuen Trainer als U 20 starten, da Zenan Djekic weiterhin für die Arbeit mit dem Nachwuchs gewonnen werden soll, denn dieser Bereich soll nach Aussagen aller Verantwortlichen unbedingt forciert werden. Trainer Dominik Grüter hat mit dieser eigentlich selbstverständlichen Arbeit in Dornstetten schon begonnen und trainiert wöchentlich eine Anfängergruppe. Wie Abteilungsleiterin Katja Gaiser berichtet, wird ab Herbst 2014 aus den Anfängergruppen Baiersbronn und Freudenstadt eine U 14 gebildet, die schon kaum erwarten kann, sich mit anderen Mannschaften zu messen und ganz sicher in der nächsten Saison an der Meisterschaftsrunde teilnehmen wird.
Inzwischen sind schon die Vorbereitungen für die kommende Saison angelaufen. Leider darf indes eine Tatsache nicht verschwiegen werden. Hatte die BSG von 2009 bis 20011 noch 60 Aktive so verminderte sich die Zahl über 2012 mit 41 bis hin zu 2013/14 auf 32. Auch bei den Damen ist nach der sehr bedauerlichen Auflösung der U 19 (Studium und Beruf) eine große Ebbe festzustellen, da auch die Mädels der U 17 nun kaum noch aktiv sind. So wird nach vielen Jahrzehnten erfolgreichem und attraktivem Basketball der Damen im Kreis Freu-

denstadt, angeführt durch die Ära in Baiersbronn, auch dieses Kapitel ein Teil der Sportgeschichte werden, denn die Rückläufigkeit des Damenbasketball ist ein Phänomen sowohl in Baden-Württemberg wie auch in der gesamten Bundesrepublik. Hier sind Trend-sportarten, die eine individuelle Zeitplanung ermöglichen, wohl auch ursächlich.
Dennoch ist es insgesamt erfreulich wie ermutigend, und unsere Gesellschaft sollte insgesamt unterstützend dafür dankbar sein, dass sich immer wieder junge Menschen bereitfinden, sich dem Mannschaftssport als Aktiver anzuschließen oder als Trainerin oder Trainer ihre Zeit für unsere Kinder und Jugendlichen in den Vereinen zur Verfügung zu stellen.

Johannes Smeets

HELMUT GAISER GMBH

✔ Deponie ✔ Schotterhandel ✔ Winterdienst
✔ Vermietung von Baumaschinen ✔ Baugeschäft

CONTAINER SERVICE

72270 BAIERSBRONN
Tel. 0 74 42 / 24 13 u. 74 04 - Fax 0 74 42 / 53 10
E-Mail: gaiser-bau@t-online.de - www.gaiser-bau.de

Blaue Garde beendet erfolgreich ihre Fasnetskampagne 2014

Nach dem die Mädels der Blauen Garde kräftig die Werbetrommel gerührt hatten, konnten sie sich durch „die Jugend gestärkt“ nach langer Pause nicht nur mit einem kreativen Showtanz zum Thema „James Bond“ sondern endlich auch wieder mit einem sportlich sehr anspruchsvollen Gardetanz präsentieren.

So tanzte sich die Gruppe in bewährter Form mit den Trainerinnen Monika Bauer und Sonja Weinläder wieder nahezu ausgebucht durch die Faschings-Veranstaltungen im Ländle. Besonders hervorzuheben war hier der Auftritt bei unseren Freunden der Guggamusik Zulutt in Durbach, die dieses Jahr wieder ein großes Reblandtreffen mit weit über 1.000 Narren und großem Festzelt organisierten. Viel Jubel erntete hier der durch Moni Bauer einstudierte Gardetanz.

Beim diesjährigen Showtanzwettbewerb der Narrenzunft Freudenstadt mussten sich die Tänzerinnen erneut gegen die angetretenen Profigruppen geschlagen geben und ohne Preisgeld nach Hause fahren, wobei sie sich respektabel als einzige Freizeitmannschaft (!) den fünften Platz sichern konnten. Verdient gewannen an diesem Abend die Roten Funken aus Waldachtal, die mit einem nahezu perfekten Auftritt keinen Platz für ihre Konkurrenz ließen.

Die Planungen für die Fasnetskampagne 2015 laufen bereits auf Hochtouren. Auch hier stehen der Spaß am Tanzen und die Geselligkeit wieder im Vordergrund. Eine Altersgrenze gibt es nicht, es findet sich von 16 bis 40 nahezu jedes Alter, worauf wir als Gruppe sehr stolz sind. Wer Spaß am Tanzen hat ist herzlich Willkommen!!!

Infos und Anmeldung: Gardetanz: Moni Bauer 07445/3333; Showtanz: Sonja Weinläder 0170/5510980 oder www.blauegarde-tvb.de

Die blaue Tanzgarde vor ihrem Auftritt auf dem Kniebis.

Die Showtanzgruppe war ebenfalls auf dem Kniebis im Einsatz.

Finkbeiner
BAUUNTERNEHMUNG

Reichenbacher Weg 8
72270 Baiersbronn

Telefon 0 74 42/12 27 78
Telefax 0 74 42/12 27 79

info@finkbeiner-bau.de

www.finkbeiner-bau.de

Mountainbike

Kontakt: **Andreas Reichel**
Ruhesteinstr. 8
72270 Baiersbronn
Tel. 07442/81252

Bericht Bike-Gruppe

Zum Glück erinnert Rolf Günther immer an den nächsten Erscheinungstermin des TV-Reports, sonst würde das immer an mir vorbeirauschen.....

Na ja die Zeit fliegt, und es gibt ja ständig was Neues. Dank der winterlichen Gymnastik von Moni Sillmann und Sabine Dölker konnten einige von uns die dunkle Zeit in der Halle sportlich überbrücken. Wobei es diesen Winter keine Bikeunterbrechung gab, da der Schnee fehlte.

Viele der Biketruppe trainierten heimlich, um einen guten Einstieg in die neue Saison zu finden. Bernd S. aus B. schickte uns eine Mail, dass unsere Cross Country Strecke am Stöckerkopf gleich am ersten Januar bebiked wurde.....

Am 18.01. fand Samstag nachmittags die erste offizielle Ausfahrt 2014 statt, und wir hatten etwas dicker verpackt wie sonst, einen riesen Spaß, zumal wir zufällig einen Bike-Kollegen besuchten, der am Schnapsbrennen war....

Die erste Dienstagabend-Ausfahrt folgte am 08.04., direkt nach der Zeitumstellung.

Für dieses Bike Jahr haben wir uns vorgenommen eine Dienstagabend-Gruppe zu bilden, die hauptsächlich aus Genuss auf das Radel sitzt. Das machen wir zwar alle, doch die Leistungsansprüche an Kondition und Technik sind in den letzten 3 Jahren doch stark gestiegen.

Die neue Gruppe wird gemütliche Mountainbikeausfahrten planen, auch ein Einkehrschwung ist ab und zu vorgesehen und die Strecke wird nicht zu viele Höhenmeter und technische Schwierigkeiten aufweisen. Es wird auch nicht gegen die Uhr geradelt. Falls hier jemand Lust hat, mitzumachen, sollte er sich bei uns melden. Um diese Gruppe fest zu installieren,

ist natürlich dann auch ein einigermaßen regelmäßiges Erscheinen gewünscht, damit wir planen können. Also los, Räder schrubben und erscheinen.
Ende Mai werden wir für drei Tage in die Pfalz fahren und dort die Trails erkunden. Im Spätjahr geht es in das Karwendel.
Dieses Jahr gibt es für die Interessierten zwischendurch immer mal wieder Techniktraining, um die Sicherheit auf dem Bike bergauf und bergab zu steigern, was dazu führt, dass der Spaß und Erfolgsfaktor steigt.
Einige Bikegruppenmitglieder sind kräftig auf Rennen unterwegs oder haben sich Ziele gesteckt. Cross Rennen, Schwarzwald Bike Marathon, Christ Alp Marathon, Lossburg Aktiv, etc sind da nur ein paar Daten.
Somit freuen wir uns auf den Bike-Sommer und unsere gut gemischte Truppe wird die Ausfahrten genießen und dem gemeinsamen Spaß je nach eigener Motivation frönen.

Andreas Reichel

Freiwilligenjahr neigt sich dem Ende entgegen

Bis Ende des Schuljahres ist Florian Müller noch im Dienste des TV Baiersbronn tätig, ehe sein Freiwilligendienst endet. Es ist also an der Zeit, ein kurzes Fazit der letzten 10 Monate zu ziehen.

Dieses Fazit fällt durchaus positiv aus. Die Vereinsverwaltung konnte er vor allem in Bezug auf die Kurse stets unterstützen. Zudem half er bei der Gestaltung des TV-Reports und erstellte Flyer, z.B. für das Helferfest.

Aber auch in sportlicher Hinsicht war seine Vereinstätigkeit von Erfolg geprägt. Die C-Jugend der SG Freudenstadt/Baiersbronn, die er zusammen mit Felix Bormann und Jörn Welle trainierte, belegte zum Saisonende den dritten Platz im Bezirk Rastatt. Auch bei der F-Jugend konnten durch kontinuierliches Engagement zusammen mit Claudia Schneider viele Kinder gewonnen werden und man konnte für die Saison 2014/15 wieder eine eigenständige Baiersbronner E-Jugend melden.

von links: Tanja Wildermann, Rektorin der Wilh.-Münster-Grundschule, FSJ'ler Florian Müller, Einsatzstellenleiter Rolf Günther, 2. Vors. des TVB, und Christina Leinweber, Koordinatorin für Jugendarbeit im Sport (bwsj). (Foto: Tina Eberhardt)

Auch abseits der Handballabteilung hat Florian Müller dem Verein geholfen. So war er als Übungsleiter sowohl in der Leichtathletik-Gruppe von Oliver Peitsch als auch beim Grundschulturnen im Team um Monja Fielker unterstützend tätig, auch wenn er in diesen Bereichen eher im Hintergrund agierte.
Neben der Arbeit im Verein bestand die Aufgabe von Florian Müller aber auch darin, das Sportangebot in der Wilhelm-Münster-Grundschule Baiersbronn zu ergänzen. Auf der einen Seite unterstützte er die Lehrer im Sportunterricht. Eine zusätzliche Lehrkraft mit einer Spezialisierung auf den Sport stellte sich als großer Gewinn für die Unterrichtsqualität heraus. Großen Zulauf hatten auch die freiwilligen Sportangebote, die der FSJ'ler eigenständig leitete. Bis zu 50 Kinder meldeten sich für eine AG an.
Der Freiwillige zieht aber auch persönlich ein positives Fazit aus dem Jahr. Erfahrungen im Umgang mit Kindern zu machen, sei dabei nur eine Seite, sagte Florian Müller. Verantwortung zu übernehmen und vor einer Gruppe die Führungsposition einzunehmen, das seien für ihn die wichtigsten Dinge, die er in seinem Jahr gelernt hat. Zudem war ein großes Maß an Selbstorganisation gefragt, um die unregelmäßige, von vielen Diensten am Wochenende geprägte Arbeitszeit mit der Freizeit und dem eigenen Sport zu verbinden. „Die Fülle an Erfahrung, die ich gesammelt habe, ist sehr groß, wenn man bedenkt, dass ich nur ein Jahr im Verein gearbeitet habe. Und auch wenn es anstrengend war, habe ich immer Spaß dabei gehabt." So lautet das abschließende Fazit des 19-jährigen, der nach Abschluss seines Dienstes ein Studium im Bereich Medien anpeilt. Er ist aber auch dankbar dafür, dass ihn sowohl die Lehrkräfte der Grundschule als auch der Verein und die Ansprechpartner der Baden-Württembergischen Sportjugend (bwsj) so tatkräftig unterstützt und somit dazu beigetragen haben, dass das Konzept des Freiwilligendienstes „Sport und Schule" funktioniert.
Beide Seiten sehen das erste Jahr eines FSJ'lers im Dienste des TV Baiersbronn also als erfolgreich an. Ebenso erfreulich ist es, dass diese Erfolgsgeschichte auch im kommenden Jahr fortgeführt wird. Mit Leon Groß wurde ein sportlicher Nachfolger gefunden. Der Abiturient aus Klosterreichenbach, der bereits als Leistungsfach Sport belegte, ist vor allem mit der Leichtathletik und dem Turnen vertraut. Nach einem Freiwilligen, der sich vermehrt auf Ballsport (vor allem Handball) konzentrierte, wurde nun ein Nachfolger mit anderen Schwerpunkten gefunden, der aber erneut in mehreren Abteilungen einsetzbar ist.
So wurde bereits vereinbart, dass Leon Groß nach den Sommerferien auch die Baiersbronner F-Jugend im Handball trainieren soll. Das Engagement über mehrere Abteilungen hinweg soll auch im nächsten Jahr dafür sorgen, dass Grundschulkinder einen Ansprechpartner des gesamten Vereines kennenlernen.
Es bleibt also nur zu hoffen, dass das Freiwilligenjahr 2014/15 ebenso erfolgreich wird, wie das (fast) vergangene.

Florian Müller

Leon Groß

Starthilfe für die Jugend

Südwest-Presse 18.3.14

Sportkreis FDS: Braun lobt Vereine als Talentschmiede für Spitzensport

„Sportvereine sind die Talentschmiede für den Spitzensport", meinte Sparkassen-Chef Uwe Braun bei der Vergabe des Jugend-Förderpreises an ausgewählte Vereine während des Sportkreis-Jugendtags in der Gemeindehalle Salzstetten.

Salzstetten. Der Jugendförderpreis wird seit elf Jahren vergeben, seit 2012 nach einem Punkterahmen, den der Sportkreisausschuss beschlossen hatte. Gefördert werden auf Antrag des Vereins Leistungssportler bei Sportmaßnahmen, die aus eigenen Mitteln nicht möglich oder für den Verein finanziell nicht zumutbar wären.

Neben anderen Maßnahmen zur Unterstützung von Sport und Vereinen fördert die Kreissparkasse Freudenstadt die Sportkreisjugend, in dem sie jährlich 3000 Euro für die Sportförderung zur Verfügung stellt. Darauf verwies Uwe Braun, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Freudenstadt.

Nach 14 Anträgen auf Förderung im vergangenen Jahr waren diesmal nur sechs Anträge eingegangen, von denen fünf berücksichtigt werden konnten. Uwe Braun übergab mit Susanne Klumpp und Andreas Trück die Preise an den „Dauersieger" SV Baiersbronn (1. Preis) sowie die dahinter platzierten Vereine Sportfreunde Salzstetten, TV Baiersbronn, TC Dettingen und SSV Schönmünzach.

Info Weitere Auskünfte und Antragsformulare gibt es unter www.sportkreis-freudenstadt.de. Sportkreisjugend und Sportkreis Freudenstadt treten im Internet mit einer gemeinsamen Hompage auf.

Preisträger und Gratulanten Seite an Seite: Sparkassen-Chef Uwe Braun (rechts) sowie Susanne Klumpp und Alfred Schweizer (links) gratulieren den Preisträgern des Jugendförderpreises. Foto: rt

Wir machen Kinder stark gegen Sucht und Drogen

DEUTSCHER SPORTBUND
www.dsb.de

KINDER STARK MACHEN
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
www.bzga.de

Sport Vereine
© DSB
Für alle ein Gewinn

denker
edv kommunikation

HARDWARE
SOFTWARE
NETZWERKE
SERVICE

Ihr Kundendienst vor Ort!

Ruhbachgasse 13/1 • 72270 Baiersbronn-Mitteltal
Telefon 07442/81088 • Fax 81099

E-Mail: info@denker-edv.de
Internet: www.denker-edv.de

Impressum:

Herausgeber: TV 1893 Baiersbronn e.V.
Auflage: 1.300 Stück
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Druck: Knödler Druck, Baiersbr.
Redaktionsschluss: 01.05.2014
Werberechte: TV Sportwerbung GbR

Redaktion: Rolf Günther (verantwortlich ☎ 5639), Gotthilf Klumpp („PageMaker“), Nicole Knödler, Andreas Trück
Photos: Oliver Balle, Axel Klisch, Andreas Trück, u.a.
Anzeigen: Rolf Günther

Unser Spendenkonto:

Nr. 51 60 014 bei der Volksbank Baiersbronn Murgtal eG (BLZ 642 613 63)
IBAN: DE54642613630005160014 BIC: GENODES1BAI

Familien-Nachrichten

Wir gedenken unseren Mitgliedern und Sponsoren:

Günter Gielke, Hölderlinweg, Baiersbronn (71 Jahre)

Karl Lieb, untere Sonnenhalde, Baiersbronn-Tonbach (83 Jahre)

Lena Eitel, Oberdorfstraße, Baiersbronn (15 Jahre)

Erika Vollmer, Oberdorfstraße, Baiersbronn (52 Jahre)

Walter Ehmann, Freudenstädter Straße Baiersbronn (89 Jahre)

Wir gratulieren
... zur Diamantenen Hochzeit

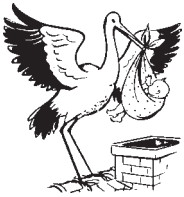
Erich und Lore Döttling, Winterseitenweg, Baiersbronn

Richard und Elisabeth Mohr, Alte Reichenbacher Straße, Baiersbronn

Helmut und Monika Ohmer, Falkenstraße, Baiersbronn

Wir gratulieren
... zur Goldenen Hochzeit

Richard und Bertha Müller, Am Steinberg, Baiersbronn



Wir gratulieren
... zur Geburt

der Tochter **Liara** den Eltern Roman Wittek und Conny Würth-Wittek geb. Würth

des Sohnes **Jannik** den Eltern Dirk und Sonja Frietsch geb. Seid

Rolf Günther (links) besuchte das „Hochzeitspaar“ Lore und Erich Döttling.

Im Jahr 2014 durften bzw. werden folgende Vereinsmitglieder einen **„runden“ Geburtstag** feiern. Der TVB gratuliert recht herzlich und wünscht allen Glück und Gesundheit für die Zukunft.

50 Jahre:
Oliver Peitsch, Gabi Gerhardt-Finkbeiner, Andrea Braun, Bärbel Pfefferle, Margit Braun, Silke Mohr, Sabine Dölker, Claudia Robbe, Jürgen Koloska, Sabine Finkbeiner, Sylvia Lehmann, Susanne Scharno, Uwe Frey, Thomas Haist, Birgit Schneider, Karsten Tötemeyer, Marcus Leusch.
60 Jahre:
Ellen Züfle, Hartmut Frey, Elli Kübler, Reiner Haist, Reinhold Meier, Michaela Holz, Richard Mohr jun..
65 Jahre:
Rolf Theiling.
70 Jahre:
Christiana Kühnel, Helga Liepelt, Werner Beilharz, Gisela Möhrle, Gerrit Eilert, Manfred Vetter, Gisela Gaiser.

Ewald Merkel feierte seinen 75. Geburtstag.

75 Jahre:
Erika Christein, Käthe Batz, Richard Pfau, Walter Obkircher, Ewald Merkel, Klaus Birkigt, Peter Uhlig, Hermann Eberhardt sen., Angret Müller, Rolf Rothfuß, Hedwig Braun, Helmut Gaiser, Heide Weber, Herbert Klumpp.
80 Jahre:
Hermann Kübler, Karl Mutschler, Fritz Hochstetter, Johannes Smeets.
85 Jahre:
Fritz Finkbeiner, Max Faisst.

Bernd Liepelt (links) gratulierte unserem „Mister Leichtathletik“, Oliver Peitsch, zu seinem runden Geburtstag.

Ehrenmitglied Walter Finkbeiner wurde 85.

Wussten sie schon, dass ...

- **unser Handballabteilungs- und SG-Leiter, Oliver Balle,** im Juni 2014 zum **Rektor der Johannes-Gaiser-Werkrealschule** ernannt wurde? Oli, herzlichen Glückwunsch und viel Spaß in Deinem neuen Job!

- **der TV Baiersbronn von Technikern „regiert“ wird**, da in der Vorstandschaft des TVB drei Diplom-Ingenieure stehen? **1. Vorsitzender Bernd Liepelt** ist Dipl. Ing der Maschinentechnik und Inhaber des gleichnamigen Ingenieurbüros für technische Gebäudeausrüstung. **2. Vorsitzender Rolf Günther** hat das Bauingenieurwesen studiert und verdient sein Brot als Bauamtsleiter bei der Gemeinde Baiersbronn. **Schriftführer Dirk Frietsch** ist als Dipl. Maschinenbauingenieur technischer Leiter bei der Fahrzeugbaufirma Müller Mitteltal. Unser **3. Vorsitzender Gotthilf Klumpp** ist als Dipl. Sozialpädagoge beim Jobcenter in Freudenstadt beschäftigt. Unsere neue **Schatzmeisterin Sabine Finkbeiner** hat Steuerfachgehilfin gelernt und arbeitet bei der Geschäftsstelle der Diakonie in Baiersbronn.

- **der TVB weiterhin Mitglied im Deutschen Jugendherbergswerk ist?** Die DJH-Mitgliedskarte verwaltet nun Rolf Günther (☎ 56 39 privat). Diese Mitgliedskarte ist weltweit gültig und bietet kostengünstigere Übernachtungen in mehr als 4.000 Jugendherbergen in 60 Ländern, davon über 600 Jugendherbergen in Deutschland.

- **der TVB weiterhin mit folgenden 4 Mitgliedern im Gemeinderat vertreten ist? Herzlichen Glückwunsch zur Wiederwahl!!!**

Fritz Kalmbach

Thomas Haist

Jürgen Rittner

Thomas Gaiser

Wir danken herzlich:

den folgenden Personen und Firmen für ihre Unterstützung:

Blume, Hotel	Obertal
Colordruck	Baiersbronn
Gaiser, Michael	Baiersbronn
Klumpp, Busunternehmen	Baiersbronn
Klumpp, Herbert	Baiersbronn
Merklin-Werbung	Baiersbronn
Ohmer, Helmut und Monika, B’bronn	
Pattberg, Jean-Marie	Dornstetten
Pfau, Richard	Schramberg
Rosengarten, Hotel	Baiersbronn
Schliffkopf, Hotel	Baiersbronn
Volksbank eG	Baiersbronn
Vollmer, Erich	Baiersbronn
Waltersbacher, Franz	Obertal

Wasser
Strom
Erdgas

GWB
Gemeindewerke Baiersbronn

Mit Energie vor Ort.

Neumühleweg 11, 72270 Baiersbronn
www.gemeindewerke-baiersbronn.de

Turnverein Baiersbronn
Termine 2014

Sa	05.07.	Altpapiersammlung	Baiersbronn
Sa/So	19./20.07.	Flecka-Fescht	Oberdorf Baiersbronn
Fr-So	25.-27.07.	Landeskinderturnfest	Heidenheim
Sommerferien		Anstrich der TV-Treff-Innenräume	TV-Treff
Di-So	12.-17.08.	Leichtathletik-EM	Zürich
Sa/So	23./24.08.	DM, Kunstturnen	SCHARRena Stuttgart
Sa	11.10.	Turnschau des Turngaus	Dornstetten
So	19.10.	Elementewettkampf Turngau Schwarzwald	Murgtalhalle
Sa	08.11.	Altpapiersammlung	Baiersbronn
Sa	08.11.	TVB-Klausurtagung	Schliffkopf
Fr-So	28.-30.11.	32. DTB-Turn-Weltcup	Stuttgart

Beitragsordnung des Turnverein 1893 Baiersbronn e. V. (gem. § 6 Vereinssatzung)
1. Die Beitragsordnung regelt alle Einzelheiten über die Pflichten der Mitglieder zur Entrichtung von Beiträgen an den Verein. Sie ist Bestandteil der Beitrittserklärung.
2. Der Mitgliedsbeitrag, die Aufnahmegebühren und die Umlagen werden von der Mitgliederversammlung beschlossen. Die festgesetzten Beiträge gelten ab Beginn des Jahres, in dem der Beschluss gefasst wird. Die Mitgliederversammlung kann durch Beschluss einen anderen Termin festsetzen.
3. Der **jährliche Mitgliedsbeitrag** an den Verein beträgt **ab 01.01.2008** (gemäß Beschluss der Mitgliederversammlung vom 30.03.2007):
- Ehrenmitglieder beitragsfrei
- Kinder bis 4 Jahre beitragsfrei (beim Eltern-Kind-Turnen ist eine aktive Mitgliedschaft des betreuenden Elternteils zwingend notwendig)
- ab drittem Kind (unter 18 Jahren in einer Familie) **beitragsfrei**
- Jugendliche (4 bis 18 Jahre) **40,00 Euro**
- Aktive Mitglieder 60,00 Euro,
- Passive Mitglieder 30,00 Euro
- Für Sportler/innen, die an einer **Wettkampfrunde** im Laufe eines Jahres teilnehmen oder von Sportler/innen von Abteilungen, deren **Betreuung einen erhöhten finanziellen Aufwand** verursacht, wird ein **zusätzlicher Betrag von 15,00 Euro** erhoben.
4. Anträge auf Änderungen der Beitragshöhe sind mit entsprechenden Nachweisen dem Schatzmeister vorzulegen.
5. Im Mitgliedsbeitrag ist die Sportversicherung des Württembergischen Landessportbundes (WLSB) enthalten.
6. Der Einzug des Mitgliedsbeitrages erfolgt ausschließlich durch das SEPA-Lastschriftverfahren über EDV.
7. Bei Vereinseintritt bis zum 30. Juni ist der volle Mitgliedsbeitrag, ab 01. Juli der halbe Mitgliedsbeitrag zu entrichten.
8. Der Vereinsaustritt ist nur zum Ende eines Kalenderjahres möglich und muss beim Schatzmeister bis zum 30. November schriftlich erklärt werden.
9. Abteilungen können zur Deckung der Mehrausgaben auf Beschluss der Abteilungsversammlung und mit Zustimmung des Ausschusses Abteilungsbeiträge, Umlagen und Aufnahmegebühren erheben. Sie sind den Mitgliedern bei Eintritt in die Abteilung bekannt zu geben.
10. Für zusätzliche Sportangebote (Kurse) gelten gesonderte Gebühren.
11. Die Mitgliederverwaltung erfolgt durch Datenverarbeitung (EDV). Die personengeschützten Daten der Mitglieder werden nach dem Bundesdatengesetz gespeichert. Änderungen des Namens, der Anschrift und des Kontos sind sofort dem Schatzmeister mitzuteilen.
(Ordnung des TVB in der Fassung vom 30.03.2007/22.09.2010/13.10.2013)

Beitrittserklärung ausfüllen, ausschneiden und weiterleiten an:
TV Baiersbronn e.V.
Nogent-le-Rotrou-Str. 10, 72270 Baiersbronn
oder:
Postfach 1351 / 72258 Baiersbronn

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Turnverein 1893 Baiersbronn e.V. als

- ○ jugendliches
- ○ aktives
- ○ passives Mitglied

_____
Zu- und Vorname

_____
Straße und Hausnummer

_____
Postleitzahl und Ort
Geboren am: __. __ . __ __ . __ __ __ __

_____
E-Mail-Adresse

_____
Ort, Datum und Unterschrift

Zur Abteilung:

- ○ Handball
- ○ Basketball
- ○ Volleyball
- ○ Leichtathletik
- ○ Turnen
- ○ Jedermann
- ○ Freizeitaktivität

……

SEPA-Lastschriftmandat

Hiermit ermächtige ich den Turnverein 1893 Baiersbronn e.V. Zahlun
Konto mittels Lastschrift einzuziehen.
Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Turnverein 1893 Baiersbronn e.V. gezogenen Lastschriften einzulösen.
Die Lastschrift ist durch die Gläubigeridentifikationsnummer des Turnvereins Nr. DE28ZZZ00000390181 und als Mandatsreferenz die Mitgliedsnummer und einen Zusatz (z.B. Beitrag) gekennzeichnet.
Der Einzug der Beträge erfolgt jährlich am 01.08 des jeweiligen Jahres. Fällt der Fälligkeitstag auf ein Wochenende oder Feiertag, verschiebt sich der Fälligkeitstag auf den folgenden Werktag.
Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name und Adresse des Zahlungspflichtigen

_____
_____
_____

IBAN des/der Zahlungspflichtigen

BIC des kontoführenden Kreditinstitutes (8- oder 11stellig)

Kontoführendes Kreditinstitut

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift Zahlungspflichtiger

Ziehen Sie um?

Dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es an:
Turnverein 1893 Baiersbronn e.V., Postfach 1351, 72258 Baiersbronn
oder per Mail an: tvbaiersbronn@gmx.de

Name, Vorname .....

Neue Anschrift:

Straße, Hausnummer .....

_____ _____

PLZ Ort

umgezogen ab / seit .....

Haben Sie ein neues Konto?

Bitte ausfüllen, wenn Sie uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben und sich Ihre Bankverbindung ändert:

_____ _____

Konto-Nummer Neue Bankleitzahl

_____ _____

IBAN-Nummer BIC

_____

Name oder Kurzbezeichnung der Bank

_____

Name des Kontoinhabers

Abmeldungen (nur zum Ende des Kalenderjahres möglich) sind schriftlich **bis spätestens 30.11.** zu richten an: **Turnverein 1893 Baiersbronn e.V., Postfach 1351, 72258 Baiersbronn** oder per Mail an: tvbaiersbronn@gmx.de (siehe auch Punkt 8 der Beitragsordnung).

Melden Sie bitte auch Namens-, Adress- oder Kontoänderungen an oben genannte Adresse. Sie erleichtern uns ehrenamtlichen Funktionären erheblich die Arbeit und gleichzeitig garantieren wir Ihnen, dass Sie den nächsten TV-Report auch erhalten.

Vielen Dank!

Liebe Mitglieder, liebe Leser,

der TV Baiersbronn bedankt sich an dieser Stelle bei allen Firmen und Geschäftsleuten recht herzlich für ihre Unterstützung. Darum bitten wir die Leser dieses TV-Reports, auch die Inserenten bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen. Nur durch die Unterstützung dieser Werbepartner ist es möglich, dass unsere Vereinszeitung kostenfrei an Mitglieder, Kursteilnehmer, Einwohner und Gäste verteilt werden kann. **Herzlichen Dank!**

Haben Sie Lust, zu uns zu kommen?

(Stand: 01.07.2014)

Hausmeister Mast: ☎ 84 26 30 (Pr. 76 91); TV-Treff: ☎ 12 24 89; Murgtalhalle ☎ 6 02 57

Abteilung Turnen: (Abteilungsleiterin: Hannelore Günther ☎ 57 22)

Montags: Wilhelm-Münster-Schule
Eltern-Kind-Turnen
17.00 - 18.00 Uhr Ltg.: *Julia Schmidt* ☎ 83 79 550
17.00 - 20.00 Uhr **Leistungsgruppe (weiblich)** in Freudenstadt (Fahrnerhalle)
Ltg.: *Eryka Kost* ☎ 07447/291 100

Dienstags: **Leistungsgruppe (weiblich)**
17.30 - 20.15 Uhr Ltg.: *Sonja Weinläder, Eryka Kost* ☎ 0170/5510980, 07447/291 100
17.30 - 18.30 Uhr **Buben:** Ltg.: *Leon Groß, Magnus Reichel* ☎ 12 06 18, 812 52
20.15 - 21.50 Uhr **Fitnessgymnastik....**von allem etwas (für Damen und Herren)
Ltg.: *Monika Sillmann, Sabine Dölker* ☎ 46 04, 07447/351
18;45 - 22.00 Uhr **Mountainbikegruppe (Treffpunkt Murgtalhalle)**
Ltg.: *Andreas Reichel, Marcus Bangert* ☎ 8 12 52

Mittwochs: TV-Treff
17.00 - 17.45 Uhr **„Lollypops“**
(6 - 8 Jahre) Ltg.: *Elena Köhler* ☎ 12 28 65
17.45 - 18.30 Uhr **„Style Dancers“**
(8 - 10 Jahre) Ltg.: *Elena Köhler* ☎ 12 28 65

Freitags: **Leistungsgruppe (Nachwuchs)** im TV-Treff
16.30 - 18.00 Uhr Ltg.: *Sonja Weinläder, Eryka Kost* ☎ 0170/5510980, 07447/291 100
17.00 - 18.00 Uhr **„Bewegung, Spiel und Spaß“ (männlich und weiblich)**
4 - 6 Jahre: Ltg.: *Anne Reichel, Inge Gaiser, Britta Eitel* ☎ 8 12 52, 67 61, 46 47
1. + 2. Klasse: Ltg.: *Monja Fielker, Florian Müller* ☎ 12 33 77, 0151/26130447
3. + 4. Klasse: Ltg.: *Anne Herbert, Christina Kaufmann* ☎ 60 41 53, 5 05 32
18.00 - 19.00 Uhr **Kinderturnen Schüler/innen 6 – 13 Jahre**
Ltg.: *Stefanie Barth* ☎ 12 13 86
F-Jgd. (2006) bis D-Jgd. (1998)
18.00 - 20.30 Uhr **Leistungsgruppe (weiblich)**
Ltg.: *Sonja Weinläder, Eryka Kost* ☎ 0170/5510980, 07447/291 100

sonstiger Gesundheits- und Freizeitsport: (Auskunft: Anja Kneißler ☎79 79)

Montags: Wilhelm-Münster-Schule
Freizeitgruppe – Fit und Aktiv (ab 18 Jahre, gemischt)
18.00 - 19.00 Uhr Ltg.: *Monika Sillmann, Sabine Eberhardt* ☎ 46 04, 12 08 50

Abteilung Jedermann-Turnen: (Abteilungsleiter: Helmut Reinhardt) ☎ 23 43)

Dienstags: Damen
20.15 - 21.15 Uhr Kontaktperson: *Renate Mueller-Krampe* ☎ 29 99

Freitags: **Herren**
19.00 - 20.30 Uhr ÜL: *Rolf Rothfuß* ☎ 52 90

Abteilung Leichtathletik (Sommerhalbjahr): (Abteilungsleiter: *Oliver Peitsch* ☎ 6 03 76)

Mittwochs: **Stadion**
18.00 - 19.15 Uhr einschl. Abnahme des Dt. Sportabzeichens
Freitags: **Stadion** (bei starkem Regen in der Murgtalhalle)
18.00 - 19.30 Uhr Ltg.: *Oliver Peitsch, Florian Müller* ☎ 6 03 76

Abteilung Volleyball: (Abteilungsleiter: Klaus Gaiser ☎ 60 47 04)

Montags: **Damen (Murgtalhalle)**
20.30 - 22.00 Uhr Ltg.: *Alexander Schmelzle* ☎ 1 80 28 10
Dienstags: U-20 weiblich (Murgtalhalle)
18.30 - 20.15 Uhr Ltg.: *Carolin Teufel* ☎ 0162/6374483
Herren I und II (Murgtalhalle)
19.15 - 22.00 Uhr Ltg.: *Klaus Gaiser* ☎ 0151/42264642
Freizeitvolleyball (gemischt, auch für Freizeitsportler) **(Sporthalle Klosterreichenbach)**
20.00 - 22.00 Uhr Ansprechpartner: *Sonja Gaus* ☎ 0173/8798415
Freitags: **Jugendliche (gemischt, Klassenstufen 5 + 6) (Murgtalhalle)**
13.35 - 15.00 Uhr Ltg.: *Gerhard Lindner* ☎ 33 74
Herren I + II (Sporthalle Klosterreichenbach)
20.00 - 22.00 Uhr Ltg.: *Klaus Gaiser* ☎ 0151/42264642
Damen (Murgtalhalle)
20.30 - 22.00 Uhr Ltg.: *Alexander Schmelzle* ☎ 1 80 28 10

Abteilung Basketball: (Abteilungsleiterin: Katja Gaiser ☎ 07442/60 48 72)

bis U12 (Gruppe B'bronn) Ltg.: *Niklas Hayer* ☎ 07442/12 29 56
Fr. 16.30 – 18.00 Wilhelm-Münster-Schule Baiersbronn
bis U12 (Gruppe FDS) Ltg.: *Dominik Grüter* ☎ 07443/85 54
Fr. 17.00 - 18.30 G. Feuerbacher Halle Dornstetten
U14m Ltg.: *Marko Marianovic*
Ltg.: *Kürsat Caber* ☎ 07441 / 860 77 88
Mo. 18.00 - 19.30 Stadionhalle Freudenstadt
Fr. 19.00 - 20.00 Stadionhalle Freudenstadt
U17w Ltg.: *Jean-Marie Pattberg* ☎ 07443/2 07 49
Ltg.: *Jürgen Weber* ☎ 07442/12 12 53
Mo..20.00 - 22.00 Murgtalhalle Baiersbronn
U18m Ltg.: *Zenan Djekic* ☎ 0176/32 56 39 32
Mo. 19.30 - 21.00 Stadionhalle Freudenstadt
Fr. 20.00 - 22.00 Stadionhalle Freudenstadt
Herren 2 Ltg.: *Marian Lischka* ☎ 07445/8 55 94 00
Mo..20.00 - 22.00 Murgtalhalle Baiersbronn
Fr. 20.00 – 22.00 Stadionhalle Freudenstadt
Herren 1 Ltg.: *Miroslav Cicak*
Di.. 20.00 - 22.00 Stadionhalle Freudenstadt
Fr. 20.00 – 22.00 Stadionhalle Freudenstadt
Senioren gemischt ☎ 07442/60 48 72
Mo..20.00 - 22.00 Murgtalhalle Baiersbronn
Do. 20.00 - 22.00 Wilhelm-Münster-Schule in Baiersbronn

Trainingszeiten Handball-SG Freudenstadt/Baiersbronn - Stand: 18.Mai 2014

Tag:	Zeit:	Mannschaft:	Jahrgang:	Trainer:	Halle:
Montags:	17.00-18.30	**D-Jugend** männlich	2002/2003	Thomas Mohr	Murgtalhalle Baiersbronn
	18.00-19.30	**C-Jugend** männlich	2000/2001	Inken Brehmert	Murgtalhalle Baiersbronn
Dienstags:	16.30-17.45	**F-Jugend 1 (FDS)** gemischt	2006/2007	Heike Beckert/Jonas Vieth	David-Fahrner-Halle FDS
	18.30-20.00	**B-Jugend** männlich	1998/1999	Ludwig Sättler/Christian Klumpp	Kreishalle FDS
	20.00-22.00	**Herren I und II**	1995 und älter	Adelbert Boschert	Kreishalle FDS
Mittwochs:	16.45-18.00	**Handball-Zwerge**	2007-2010	Helga Lorenz / Ines Welle	Murgtalhalle Baiersbronn
	17.00-18.30	**F-Jugend 2 (Bai)** gemischt	2006/2007	Leon Groß/Franziska Rentschler	Murgtalhalle Baiersbronn
	17.00-18.30	**E-Jugend 2 (Bai)** männlich	2004/2005	Claudia Schneider	Murgtalhalle Baiersbronn
	18.30-20.00	**C-Jugend** weiblich	2000/2001	Axel Klisch/Susanne Harastko	Murgtalhalle Baiersbronn
	18.00-20.00	**A-Jugend** männlich	1996/1997	Jochen Klein	Stadionhalle FDS
	20.00-22.00	**Damen I und II**	1995 und älter	Kevin Bauer / Ela Armbruster	Murgtalhalle Baiersbronn
Freitags:	15.00-16.30	**E-Jugend 1 (FDS)** männlich	2004/2005	Karen Sandelmann/Alex Krebs	David-Fahrner-Halle FDS
	16.30-17.30	**Schlümpfe**	2007-2010	Iris Züfle	David-Fahrner-Halle FDS
	16.30-18.00	**D-Jugend** weiblich	2002/2003	Susanne Harastko /Marleen Finkbeiner	David-Fahrner-Halle FDS
	17.00-18.30	**D-Jugend** männlich	2002/2003	Inken Brehmert / Jakob Benzing	Stadionhalle FDS
	17.00-18.30	**C-Jugend männlich**	2000/2001	Inken Brehmert / Jakob Benzing	Stadionhalle FDS
	17.00-18.30	**C-Jugend** weiblich	2000/2001	Axel Klisch/Susanne Harastko	Kreishalle FDS
	18.00-19.30	**B-Jugend** männlich	1998/1999	Ludwig Sättler/Christian Klumpp	Kreishalle FDS
	18.30-20.00	**A-Jugend** männlich	1996/1997	Jochen Klein	Kreishalle FDS
	18.30-20.00	**Damen I und II**	1995 und älter	Kevin Bauer / Ela Armbruster	Stadionhalle FDS
	20.00-22.00	**Herren I und II**	1995 und älter	Adelbert Boschert	Kreishalle FDS
	20.30-22.30	**AH**	1995 und älter	Dirk Klumpp/Michael Gaiser	Murgtalhalle Baiersbronn
		Leiter Spielbetrieb/Verlegungen		Ludwig Gaiser	07442/4587
		Damen		Kevin Bauer	
		Herren		Adelbert Boschert	07441/52380
		SG-Leitung		Oliver Balle	07442/123789

© Balle - Stand: 18.05.2014

Hallenbelegung Murgtalhalle

Uhrzeit	Montag Halle 1	Montag Halle 2	Montag Halle 3	Dienstag Halle 1	Dienstag Halle 2	Dienstag Halle 3	Mittwoch Halle 1	Mittwoch Halle 2	Mittwoch Halle 3	Donnerstag Halle 1	Donnerstag Halle 2	Donnerstag Halle 3	Freitag Halle 1	Freitag Halle 2	Freitag Halle 3	Uhrzeit
17:00							Handball Zwerge 16.45-18.00 Uhr			Fussball			Kinderturnen Mädchen/Buben 17.00 – 18.00 Uhr			17:00
17:30	Handball D-Jugend m 17.00-18.30 Uhr			Lehrer Freizeit 17.30 – 19.15 Uhr	Turnen Leistungsgruppe 17.30 – 20.15 Uhr	Turnen Buben 17.30 – 18.30 Uhr	F- Jugend 2 gemischt E-Jugend 2 m 17.00-18.30 Uhr									17.30
18:00							Handball C-Jugend w 18.30-20.00 Uhr			Volleyball U18 w 18.15-19.30 Uhr wenn kein Fußball ist			Leicht-athletik 18.00-19.30 Uhr		Kinder-turnen Schulerinnen 18.00-19.00 Uhr	18:00
18:30						Volleyball U18 w 18.30-20.15 Uhr	A-Jugend m 18.00-20.00 Uhr									18.30
19:00	Handball C-Jugend m 18.00 - 19.30 Uhr			Volleyball Herren 1+2 19.15-22.00 Uhr									Turnen 19.30 – 20.30 Uhr	Turnen Leistungsgruppe 18.00-20.30 Uhr		19:00
19:30															Jedermann - Turnen Herren 19.00-20.30 Uhr	19:30
20:00						Jedermann - Turnen Damen 20.15-21.15 Uhr		Handball Damen I und II 20.00 – 22.00 Uhr		Fussball						20:00
20:30	Basketball Herren U18m 20.00-22.00 Uhr	Volleyball Damen 20.00-21.45 Uhr	Basketball Herren U18m 20.00-22.00 Uhr		Fitness-gym. Damen/Herren 20.15-21.50 Uhr								TVB-Training Herren Damen 20.30 – 22.00 Uhr			20:30
21:00															Volleyball Damen 20.30-22.00 Uhr	21:00
21:30																21:30
22:00																22:00
22:30																22:30

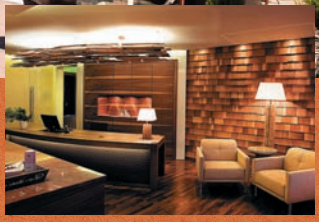
Ihr Urlaubszuhause

Rosengarten
Hotel
Gasthof

- Sie finden uns zwischen Schwarzwald-halle, Freibad und den Tennisplätzen
- Ruhetag Mittwoch + Donnerstagmittag
- Ihr Wanderhotel in Baiersbronn
- Hallenbad mit Wohlfühloase
- Restaurant mit Kräuterküche
- lichst Ihre Familien Schuler und Klumpp

Wanderhotels
best alpine

Bildstöckleweg 35 · 72270 Baiersbronn
Tel. 07442/8434-0 · Fax 07442/8434-34
info@rosengarten-baiersbronn.de · www.rosengarten-baiersbronn.de



DER VITAL-TIPP

buchbar nach Reservierung
von Sonntag bis Donnerstag

GÖTTLICH SPEISEN

- Vitalcocktail im Schwimmbadbistro
- 3-Gang Vitalmenü am Mittag und
- 1 Stück hausgemachter Kuchen mit Tasse Kaffee oder
- zum Abschluss des Tages: 5-Gang-Verwöhnmenü mit drei verschiedenen Wahlmöglichkeiten bei allen Gängen

ECHTER WOHLSINN

- Eintritt in die BergSPA-Einrichtung ab 10 Uhr mit: Innen- und Außenpool, beheizt und Saunawelt, Techno-Gym Fitness-Studio und Gymnastikraum
- Teilnahme am „Wohlfit-Programm“ Fitnesskurse und Freizeitprogrammen
- Bereitstellung einer Badetasche mit Bademantel, Badetücher und Badeslipper

SCHLIFFKOPF BERGSPA

Buchen Sie Ihre persönliche Verwöhnzeit. Ob Kosmetik, Wellnessmassagen, Therapiemassagen, Hamam oder Sanftes Wasser – Ihre kleine Auszeit

Preis pro Person 70,00 €

Schliffkopf Wellness & Natur-Hotel, Familie Fahrner

Schwarzwaldhochstraße
72270 Schliffkopf (Baiersbronn)

Tel. 07449 - 920-0
Fax 07449 - 920-199

e-mail: info@schliffkopf.de
www.schliffkopf.de

Sport-Optik

für jede Sportart gut ausgerüstet durch Giese Optik

- Sportbrillen
- Sonnenbrillen
- Kontaktlinsen
- Visualtraining
- GPS-Outdoor-Navigation

giese optik
Andreas Reichel

Augenoptiker & Augenoptikmeister
Ruhesteinstr. 8, 72270 Baiersbronn, Tel. 0 74 42/812 50, info@giese-optik.de